

SCHWERIN LIVE

Januar 2010 · Ausgabe 16
www.sn-live.de

Das Monatsinfomagazin für die Landeshauptstadt Schwerin

STADTGESCHICHTE

Graf und Bischof
herrschten über Schwerin **8**

KINDERZENTRUM

2010 - Umfangreiches
Seminarprogramm **11**

GRÜNKOHLESSEN

Schweriner Fleischwaren
haben alle Zutaten **14**



Mobil durchs Jahr

Seiten 4-5

PORTRÄT

Astrid Nachtigall mit
Pörnbacher Konzept **18**

HAUSSERIE

Erinnerungen an
das „Casino“ **22**

Mit Veranstaltungsplan
Seiten 16-17



**Aktion
Deutschland Hilft**
Das Bündnis der Hilfsorganisationen

Gemeinsam schneller helfen



Jetzt spenden:

Spendenkonto 10 20 30

Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 370 205 00

Stichwort: Erdbeben Haiti

oder per SMS: HAITI an die 81190 senden (5€*)

*zzgl. Kosten einer normalen SMS. 4,83€ gehen direkt an Aktion Deutschland Hilft

www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



Liebe Schwerinerinnen, liebe Schweriner,

seit der Wende ist das Straßennetz in und um Schwerin grundsätzlich neu geordnet worden. Ziel ist, einen geschlossenen Ring von Bundesfernstraßen um die Landeshauptstadt zu errichten, um Schwerin vom Durchgangsverkehr zu entlasten und somit die Lebensbedingungen in der Stadt nachhaltig zu verbessern. Mit der Verkehrsfreigabe des letzten Abschnittes der A 14 zwischen Cambs und Jesendorf ist die Landeshauptstadt nunmehr sehr gut an das Autobahnnetz angebunden. Derzeit plant die Straßenbauverwaltung des Landes mit Hochdruck

an der südlichen Verlängerung der Autobahn.

Schwerin ist aber nicht nur über das Straßen-, sondern auch über das Schienennetz sehr gut angebunden. Die Stadt ist an das zweigleisige Hauptstreckennetz der Deutschen Bahn AG angeschlossen. Die Strecke Schwerin – Hagenow

STUNDENTAKT IN ALLE RICHTUNGEN

Land ist bereits mit 160 km/h befahrbar, die angrenzende Strecke sogar mit 200 km/h. In der Kombination von Fern- und Schienenpersonennahverkehr wird Schwerin in nahezu alle Richtungen im Ein-Stundentakt bedient. Mit vier Straßenbahnlinien und 19 Buslinien ist das gesamte Stadtgebiet mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Besonders häufig genutzt wird mit 17,7 Millionen Fahrgästen pro Jahr die Straßenbahn. Das Land wird den ÖPNV auch in Zukunft unterstützen.

Mobilität in Schwerin schließt auch Verkehrssicherheit ein. Darum kümmern sich hauptsächlich die Mitglieder der „Verkehrswacht Landeshauptstadt Schwerin e. V.“ mit ihrer ehrenamtlichen Verkehrssicherheitsarbeit. Aktivitäten, wie das Kriminalitäts- und Verkehrspräventionsprojekt „Kindergarten-Cop“ in den Kindertagesstätten, der Verkehrsunterricht in den Grundschulen oder das Seminarprogramm für Senioren sollen auch 2010 präventiv wirken.

Ihr Volker Schlotmann,
Minister für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

DIE THEMEN

- 4-6 Thema des Monats
- 7 Nachrichten aus Schwerin
- 8 Stadtgeschichte
- 9 Kindernachsorge
- 10 Sanitätshaus
- 11 Kinder
- 12 Blickpunkt
- 13 Recht
- 14 Ernährung
- 15 Service

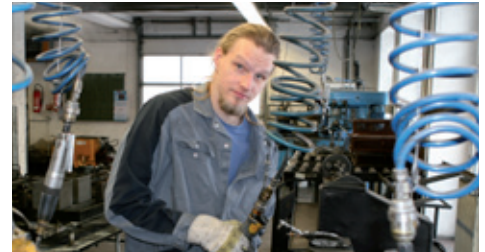


Foto: Frank Düsterhöft

- 16-17 Veranstaltungen
- 18 Porträt
- 19 Kfz • Service
- 20 Buchhandel



Foto: Anja Bölk

- 21 „Jugend forscht“
- 22 Serie
- 23 Wohnen
- 24-25 Bauen
- 26 Capitol
- 27-28 Stadtgespräch
- 29 Rätsel • Impressum

Foto: Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung

ANZEIGE

Heer . Luftwaffe . Marine . Zentraler Sanitätsdienst . Streitkräftebasis . Wehrverwaltung

Sind Sie bereit, Verantwortung zu übernehmen?





Als Offizier bei der Bundeswehr werden Sie mehr als gefordert. Eine anspruchsvolle militärische Ausbildung und ein Studium bereiten Sie hierauf vor. Bewerben Sie sich als Offizier!

Bewerbungsstopp 28.02.2010



Bundeswehr
Karriere mit Zukunft.

Wehrdienstberatung Schwerin
wdbera.sn@bundeswehr.org

Telefon 0385 / 3051 333

www.bundeswehr-karriere.de

Die Straßen in und um Schwerin

Seit der Wende ist das dem weiträumigen Verkehr dienende Straßennetz im Raum Schwerin grundsätzlich neu geordnet worden. Ziel ist es, einen geschlossenen Ring von Bundesfernstraßen um die Landeshauptstadt zu errichten, sie vom Durchgangsverkehr zu entlasten und somit die Lebensbedingungen in der der Einwohner nachhaltig zu verbessern.

Ausgehend von dem im Jahr 1986 für den Verkehr freigegebenen Autobahnabschnitt der heutigen A 14 von der A 24 bis zum Anschluss Schwerin-Ost wurde ab 1993 wieder an einer Autobahnverbindung von Schwerin nach Wismar geplant. Nachdem im Jahr 2000 der Abschnitt der A 14 vom Anschluss Schwerin-Ost bis Schwerin-Nord und 2006 der Abschnitt von Jesendorf bis zur A 20 freigegeben werden konnte, ist mit der Inbetriebnahme des letzten Abschnittes der A 14 – Nord zwischen Schwerin-Nord und Jesendorf am 21. Dezember 2009 der lang ersehnte Lückenschluss gelungen.

Derzeit plant die Straßenbauverwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit Hochdruck an der südlichen Verlängerung der A 14. Bis 2015 soll der erste Abschnitt von dem heutigen Autobahndreieck Schwerin (A 24/A 14) bis Ludwigslust-Süd gebaut sein.

Der Abschnitt der A 14 von Ludwigslust-Süd bis zur Landesgrenze Berlin-Brandenburg soll ab 2016 gebaut werden.

Ziel ist, dass die A 14 bis 2020 zwischen Wismar und Dresden durchgängig befahrbar ist.

Komplettiert wird der Ring um die Stadt Schwerin durch die Ortsumgehung Schwerin sowie den 4-streifigen Ausbau der B 321 von der B 106 bis zur A 14. Dabei konnte die Süd-Umgehung Schwerin von der B 321 bis zur B 104 bis zum Jahr 2000 fertig gestellt werden. Der erste Bauabschnitt der Nord-Umgehung Schwerin von der B 104 (Lärchenallee) bis zur B 106 (Kirch Stück) wurde im Jahr 2007 für den Verkehr freigegeben. **Der letzte Abschnitt der Ortsumgehung Schwerin von der B 106 bis zur A 14 befindet sich derzeit in Planung. Ebenso wird momentan der 4-streifige Ausbau der B 321 geplant. Hierfür könnte noch im Jahr 2012 der Baubeginn erfolgen.**

Zur Optimierung der Anbindung des Industriegebietes „Göhrener Tannen“ soll eine weitere Abfahrt an der A 14 entstehen. Hierfür werden derzeit durch die Beteiligten (Stadt Schwerin, Landkreis Parchim sowie Straßenbauverwaltung) die veraltungstechnischen Voraussetzungen erarbeitet.

Neben den Baumaßnahmen der Straßenbauverwaltung wird die Stadt Schwerin durch das Land mit Mitteln des Entflechtungsgesetzes beim Ausbau des kommunalen Straßennetzes unterstützt. Seit 1990 hat die Stadt Schwerin über 31 Mio. Euro Fördermittel aus diesem Bereich erhalten. So konnten unter anderem die wichtigen innerstädtischen Trassen Obotritenring, Graf-Schack-Allee oder Möwenburgstraße ausgebaut werden. ■



Nur der extremen Witterung war es zu verdanken, dass auf der wichtigen Durchfahrtstrasse vor dem Schloss manchmal selbst am Tag kaum Autos zu sehen waren. In der Regel fließt hier der Verkehr ohne Pause.

Foto: Rainer Cordes

SCHWERINER ERFAHRUNGEN

Objektive Beratung und gute Argumente für das Wohnen in der Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns

Die Landeshauptstadt wird die Ergebnisse des Modellprojekts zur integrierten Wohnstandortberatung Ende Januar auf einer Fachtagung in Dortmund vorstellen. Wir sprachen mit dem Leiter des Stadtplanungsamtes Hans-Hermann Bode über den Nutzen der Wohnstandortinfo aus kommunaler Sicht.

Was unterscheidet die Schweriner Wohnstandortinfo von einem klassischen Wohnungsmakler oder von einem normalen Immobilienportal, das man als Wohnungssuchender nutzt?

Wie beim Makler oder bei Suchportalen im Internet ist das Angebot kostenlos. Der entscheidende Unterschied zum Makler: Unser einziges Interesse besteht darin, neue Einwohner für die Landeshauptstadt zu gewinnen oder Bürger in Schwerin halten. Wir wollen den Leute keine konkreten Häuser oder Wohnungen verkaufen oder vermieten. Deshalb wird die Suche in diesem Portal nicht von privatwirtschaftlichen Interessen gesteuert. Wir informieren also sachlich und möglichst umfassend. Zu diesem Zweck haben wir eine Fülle von Informationen auf unserer Internetpräsentation www.schwerin.wohnstandort.info zusammengestellt. Dazu gehören ein interaktiver Stadtplan mit einer Darstellung von öffentlichen und privaten Einrichtungen wie Kitas und Schulen, umfassende Informationen zu allen Schweriner Stadtteilen bis hin zu Mietspiegeln, Grundstücksmarktberichten bis hin zu und Mobilitätskostenberechnungen.



Hans-Hermann Bode

Wie wurde das Modellprojekt angenommen und welche Erfahrungen gibt es damit?

Das Modellprojekt hat einen regen Zuspruch gefunden. So gibt es täglich über zehn Zugriffe auf die Internetplattform und es finden alle zwei Wochen Gespräche mit Interessierten in der Stadtverwaltung statt. Das Echo der Befragten ist überwiegend positiv. Sie loben die kompetente Beratung und die aufgezeigte Bandbreite an Wohnmöglichkeiten.

Hobe Verkehrssicherheit

Wohnstandortentscheidungen werden mitunter ziemlich irrational getroffen. Familien ziehen z.B. mit ihren Kindern aufs Land, weil sie meinen, dass es dort sicherer als in der Stadt ist.

Dabei zeichnet die Verkehrstatistik ein ganz anderes

Bild. So ist die Verkehrssicherheit von Kindern in Schwerin deutlich höher als in den ländlichen Regionen. Das haben die unser Projekt begleitenden Untersuchungen von Verkehrsforschern der Universität Dortmund ergeben. Das Risiko, Opfer eines Verkehrsunfalls mit Todesfolge zu werden, ist für Bewohner Schwerins sechsmal geringer als für Umlandbewohner. Damit erweist sich eines der wichtigsten Argumente für das Häuschen im Grünen als Trugschluss.

Hat das der Stadt tatsächlich neue Einwohner gebracht?

Genau beziffern können wir das nicht. Aber nach den Gesprächen, die wir mit einzelnen Interessierten geführt haben, trägt dieses

Informationsangebot mit Sicherheit dazu bei, dass mehr Bürger in Schwerin bleiben oder nach Schwerin ziehen. Dieses Informations- und Beratungsangebot ist ein Mosaikstein. Für den Bürger spielen daneben ohne Zweifel noch andere Faktoren eine wichtige Rolle. Es existieren drei Nachfragegruppen. Zum einen handelt es sich um Schweriner, die innerhalb der Stadt suchen, aber auch mal mit dem Umland liebäugeln. Dann gibt es den klassischen Umlandbewohner, häufig ehemaligen Schweriner, der aufgrund seiner familiären Situation wieder in die Stadt zurück möchte. Und zuletzt handelt es sich um Bürger, die es beruflich oder familiär nach Schwerin zieht. Wir wollen allen Bürgern umfassende Informationen an die Hand geben, denn wir sind überzeugt, dass sich der Wohnstandort Schwerin bei einer umfassenden Betrachtung aller Faktoren immer als richtige Wahl herausstellt.

Interessieren sich andere Städte für die Schweriner Erfahrungen?

Andere Städte (Bielefeld, Potsdam) haben sich während des Forschungsprojektes interessiert. Gerade von der Abschlußtagung wird eine weitere Nachfrage erwartet. Neben Schwerin war Wilhelmshaven als zweite Stadt in diesem Modellprojekt beteiligt. Dadurch ist es möglich, Querbezüge herzustellen und Gemeinsamkeiten und Unterschiede in den bisherigen Erfahrungen herauszuarbeiten. Dies wird ebenfalls



auf der Fachtagung in Dortmund diskutiert werden.

Wie geht es weiter, wenn das Modellprojekt ausläuft?

Es ist beabsichtigt sowohl das Internetportal wie auch die persönliche Beratung weiterzuführen. Dabei muss die Vernetzung mit den hiesigen Anbietern und der weiteren Fortschreibung des Wohnungsmarktes im Vordergrund stehen. Die Bedingungen verändern sich laufend. Insofern ist die weitere Präsentation der Schweriner Wohnstandorte nach Außen wie nach Innen von großer Wichtigkeit. Wir haben im vergangenen Jahren mit dem Info-Pavillon im Eingangsbereich der BUGA und mit der Ausstellung im Gebäude Großer Moor/Puschkinstraße sehr gute Erfahrungen damit gemacht, den Standort Schwerin gemeinsam mit vielen Partnern vorzustellen. Dazu gehörten u.a. WGS, SWG, die

Sparkasse und die Landesgrunderwerb GmbH ebenso wie private Projektentwickler und Makler. Auch mit der Wohnstandortinfo wollen wir keinen Alleingang, daher gibt es schon eine Reihe von Verlinkungen auf der Internetseite. Diese Zusammenarbeit wird fortgesetzt, so dass sich unser Informations- und Beratungsangebot dann als Baustein darstellt, Schwerin als Wohnstandort weiter populärer zu machen. ■

WWW.SCHWERIN.WOHNSTANDORT.INFO

Die Wohnstandortinfo ist zu erreichen unter www.schwerin.wohnstandort.info. Sie hilft Wohnungssuchenden, einen geeigneten Wohnstandort in der Landeshauptstadt zu finden. Kita und Schule in der Nähe, Bushaltestelle in der Nachbarschaft, Einkaufsmöglichkeit und Badesee vor der Haustür anhand verschiedener Kriterien kann man sein persönliches Anforderungsprofil online in das System eingeben und bekommt umgehend eine Empfehlung für das oder diejenigen Stadtviertel Schwerins, die diesen Wünschen am ehesten entsprechen. Mit einem weiteren Klick erhält man eine Liste der entsprechenden Miet- oder Kaufangebote. Man kann jedoch auch ein persönliches Informations- und Beratungsgespräch bei einem Ansprechpartner der Stadt vereinbaren.

SERVICE

ANZEIGE

IMMER MOBIL DANK TRAVAG

TRAVAG Schwerin arbeitet weiter daran, die Kunden zu begeistern

Auch bei Schnee und Eis: Auf TRAVAG in Schwerin ist Verlass! Mit seinen ca. 50 Mitarbeitern bietet das Unternehmen weiterhin vollen Service für Autofahrer in und um die Landeshauptstadt..

VW und Skoda

„Wir vertreiben weiter die gesamte Palette von Neufahrzeugen der Marken Volkswagen und Skoda und Gebrauchtfahrzeuge aller Fabrikate“, sagt Verkaufsleiter Sebastian Trögler. Im Service-Geschäft gehören natürlich unter anderem Unfall-

reparaturen zum Angebot. Die TRAVAG-Werkstatt genießt einen excellenten Ruf. Trögler: „Aber auch der Shuttle-Service, der die Kunden während der Reparatur ihres Fahrzeugs auf Wunsch zur Arbeit oder zu einer Haltestelle des Nahverkehrs bringt und wieder

abholt, wird sehr gelobt.“ Auch der ausgedehnte Teile- und Zubehörverkauf für Skoda- und VW-Fahrzeuge findet regen Zuspruch.

Service für Audi

Zusätzlich werden Service- und Garantieleistungen für die Marke Audi erbracht. Neben dem normalen Tagesgeschäft engagierte sich TRAVAG Schwerin unter anderem auf der Bundesgartenschau, stellte eine Kraftfahrzeug-Flotte.

Engagement hält an

„Selbst jetzt, da die Buga seit Monaten ihre Pforten geschlossen hat“, erzählt Sebastian Trögler, „stellen wir noch Wagen für Dienstfahrten der Buga-Mitarbeiter zur Verfügung.“

Die derzeitigen Verkaufsschlager bei TRAVAG sind die neuen Polo- und Golf-Modelle sowie der Fabia und der Octavia von Skoda.

Trögler: „Die Qualität der Autos stimmt, unser Service stimmt. Wir arbeiten weiterhin daran, die Kunden zu begeistern.“ ■



Verkäufer Stefan Wenst präsentiert den neuen Skoda Superb Combi. Oben: Werkstattleiter Torsten Hartwig (l.) und Servicetechniker Henrik Durow beim Polo-Check.

TRAVAG
SCHWERIN

KURZINFOS

TRAVAG SCHWERIN

Autodreieck Lankow
Bremsweg 1, 19057 Schwerin
Telefon: (0385) 48 03-0
info@travag-schwerin.de
www.travag-schwerin.de

Die Züge in und um Schwerin

Die Landeshauptstadt ist in Richtung Norden und in Richtung Süden an das zweigleisige Hauptstreckennetz der Deutschen Bahn AG angeschlossen. Die Strecke Schwerin - Hagenow Land ist bereits mit 160 km/h befahrbar, die angrenzende Strecke bis Hamburg für InterCity-Züge sogar mit 200 km/h.

Die Strecken Schwerin - Bad Kleinen - Rostock sowie Bad Kleinen - Lübeck gehören zum Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Nr. 1, dessen Fertigstellung weiterhin zeitlich noch nicht absehbar ist, aber immer wieder von Minister Schlotmann beim Bund angemahnt wird.

Der Stadt-Umland-Verbindung dient die eingleisige Nebenbahn Rehna - Schwerin - Parchim. Diese Strecken werden derzeit abschnittsweise von 60 km/h auf 100 km/h Höchstgeschwindigkeit ausgebaut.

Schwerin ist zweistündlicher Regelhalt der InterCity-Linie Hamburg - Rostock - Stralsund. Berlin ist mit dem Fernverkehr über Zubringerzüge ab Schwerin zum/vom Bahnhof Ludwigslust erreichbar.

Im Schienenpersonennahverkehr wird Schwerin auf nahezu allen Relationen - zum Teil mit Umsteigen mit kurzen Wartezeiten - im Ein-Stundentakt durch die DB Regio AG bedient. Ein vergleichbares Angebot gibt es werktags auch auf den oben aufgeführten Nebenstrecken im Schweriner Umland mit den Zügen der Ostseelandverkehr GmbH. In Richtung Hamburg stellt die Bahn mit dem Regionalexpress Hamburg - Rostock das Fahrtenangebot in der Stunde sicher, in der der InterCity nicht fährt. Von Wismar aus besteht mit dem Regionalexpress eine zweistündliche Direktverbindung nach Berlin.

Personennahverkehr in Schwerin

Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) wird in Schwerin mit Straßenbahnen und Linienbussen der Nahverkehr Schwerin GmbH durchgeführt. Das Verkehrsangebot umfasst folgende Leistungen:

- 4 Straßenbahnlinien mit einer Streckenlänge von 22,9 km bei zusammen 40,5 km Linienlänge und 38 Haltestellen,
- 19 Buslinien (einschl. 3 Schülerlinien) mit insgesamt 197,2 km Linienlänge und 172 Haltestellen. Von den im Jahr 2008 erbrachten 3.488 Mio. Fahrplankilometern entfallen ca. 42 Prozent auf die Straßenbahn. Dass die Straßenbahn verkehrlich das Rückgrat des Schweriner ÖPNV ist, zeigt sich an deren Anteil von 70 Prozent der insgesamt 17,747 Mio. beförderten Fahrgäste. Die Streckeninfrastruktur der Straßenbahn ist weitestgehend modernisiert.



Wer es etwas preisgünstiger mag, kann sich über das Internet zum Zugfahren verabreden.

WER MIT WEM?

Schweriner nutzen neue Mitfahrplattform im Internet

Die größte Online Mitfahrzentrale Deutschlands „mitfahrgelegenheit.de“ und Europas größter Automobilclub „ADAC“ kooperieren und starteten Ende letzten Jahres gemeinsam die neue Mitfahrplattform „ADAC Mitfahrclub“.

Auch die Schweriner nutzen rege das kostenlose Portal „ADAC Mitfahrclub“ (www.adac.de/mitfahrclub), suchen nach Mitfahrgelegenheiten und stellen eigene Inserate ein. Der ADAC setzt dabei auf die bewährte Mit-

fahrgelegenheit.de betreibt.

Der ADAC profitiert von der starken Online-Community der größten Online Mitfahrzentrale Deutschlands, die über eine Million Nutzer zählt. Außerdem sollen im rasch wachsenden Markt für Mitfahrgelegenheiten



neue Maßstäbe bei Nutzerfreundlichkeit, Sicherheit und Vermittlung gesetzt werden.

„Mit der Zusammenarbeit können wir die Bekanntheit von Mitfahrgelegenheiten weiter ausweiten und auch neue Nutzergruppen für dieses Thema begeistern. In Zeiten der fortschreitenden Klimaerwärmung, können durch Fahrgemeinschaften Ressourcen eingespart und die Umwelt geschont werden“, erklärt Geschäftsführer Dr. Michael Reinicke.



Hier treffen sich Fahrgemeinschaften: Ob mit dem Auto oder der Bahn kann man täglich ab Schwerin in viele Städte Deutschlands reisen.

fahrsoftware des Münchner Unternehmens Mikini Media GmbH, das seit 2001 erfolgreich die Online Mitfahrzentrale mitfahrge-

WWW.MITFAHRGELEGENHEIT.DE

mitfahrgelegenheit.de ist die größte unabhängige Online Mitfahrzentrale zur Vermittlung von Mitfahrgelegenheiten in Deutschland und Europa. Seit dem Start im April 2001 haben sich über 1 Mio. Nutzer registriert. Unter www.mitfahrgelegenheit.de stehen regelmäßig rund 180.000 Angebote und Gesuche zum Abruf bereit.

SCHWERINCARD

DER THEATERBESUCH FÜR WENIG GELD

1120 Schweriner nahmen Schwerin-Card in Anspruch

Rund 1120 Schwerinerinnen und Schweriner haben im vergangenen Jahr bei der Landeshauptstadt die Schwerin eine so genannte Schwerin-Card beantragt. Das sind 120 mehr als 2008.

Besondere Ermäßigung

Die Schwerin-Card berechtigt zur vergünstigten Nutzung verschiedener Kultureinrichtungen der Landeshauptstadt. Ihre Inhaber erhalten im Volkskundemuseum, in der Volkshochschule und Sternwarte, im Schleswig-Holstein-Haus, im Stadtarchiv, im Busch-Club, im soziokulturellen Zentrum „Der Speicher“, im Zoo, in der Stadtbibliothek, im Konservatorium und in der Schwimmhalle besondere Ermäßigungen. Neu hinzugekommen sind seit dieser Spielzeit Theaterermäßigungen. Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn werden bis dahin

nicht verkaufte Karten an Inhaber der Schwerin-Card zum Preis von drei Euro abgegeben. „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein - Kultur befriedigt



wichtige Grundbedürfnisse. Deshalb ist es uns wichtig, dass auch die Mitbürgerinnen und Mitbürger, die auf Sozialleistungen angewiesen sind, ins Theater gehen oder Ausstellungen besuchen können“, so Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow. Anspruch auf die Rabatt-Karte haben Bürgerinnen und Bürger, die ihren Hauptwohnsitz in der

Landeshauptstadt Schwerin haben und entweder Leistungen zur Grundsicherung, Wohnungsgeld

oder Arbeitslosengeld II erhalten. Die gelb-blaue Schwerin-Card ist so groß wie eine Visitenkarte und ist im Bürgerbüro des Stadthauses, Am Packhof 2-6, gegen Vorlage des entsprechenden Berechtigungsnachweises erhältlich. ■

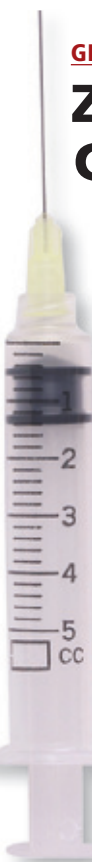
Fahrt nach Amsterdam

Die Volkshochschule „Ehm Welk“ Schwerin bietet noch freie Plätze vom 1. bis 4. Juni nach Amsterdam an. Im Programm enthalten sind unter anderem ein Zwischenaufenthalt im Museumsdorf Zaanske Schans. Hier findet man alles, was Holland seit Jahrhunderten berühmt gemacht hat - Windmühlen, Bootsbau, Käsemacherei, Holzschuhproduktion u.v.m.. Nähere Informationen sind in der Zeit von 14 bis 17 Uhr telefonisch täglich unter (0385) 5912727 zu erfragen. **Eine schriftliche Anmeldung kann man an die Volkshochschule, Puschkinstraße 13, 19055 Schwerin senden.**

GESUNDHEIT

ZAHL DER IMPFUNGEN GING RAPIDE ZURÜCK

Sprechstunde dienstags im Stadthaus



Die Nachfrage nach Impfungen zum Schutz gegen die Neue Grippe (Schweinegrippe) lässt weiterhin deutlich nach. „In den beiden angebotenen Nachmittagssprechstunden im neuen Jahr kamen insgesamt 11 Bürger zum Impfen. Ab der 3. Kalenderwoche werden wir die öffentliche Impfsprechstunde des städtischen Gesundheitsamtes jeweils dienstags in der Zeit von 14 bis 18

Uhr im Stadthaus anbieten“, sagt Jutta Geniffke, Leiterin des Amtes für Bürgerservice. „Sollte der Impfbedarf wieder ansteigen, werden wir das Angebot unkompliziert erweitern“, so Jutta Geniffke weiter. In der Impfsprechstunde werden natürlich auch allgemeine Impfberatungen angeboten und alle öffentlich empfohlenen Impfungen (Tetanus, Diphtherie, Kinderlähmung und Keuchhusten sowie Pneumokokken) kostenlos und ohne Chipkarte der Krankenkasse sofort durchgeführt. Auch ein neuer Impfausweis kann bei Bedarf gegen eine Gebühr ausgestellt werden. ■

SCHLAGZEILEN AUS SCHWERIN

WIEDER PFLANZUNG

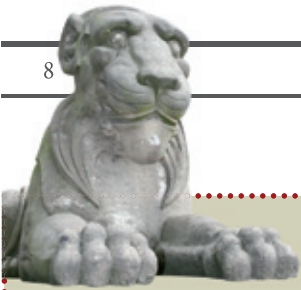
Auf einem 0,5 Hektar großen Waldstück in Neu Pampow mussten im Dezember 2009 zahlreiche Laubbäume gefällt werden. Bei den Fällungen handelte es sich um eine forstwirtschaftliche Maßnahme auf einer städtischen Waldfläche. Die ca. 40 Jahre alten Bäume haben aufgrund eines beachtlichen Totholzanteils die Verkehrssicherheit auf der angrenzenden Straße bzw. zum angrenzenden Privatgrundstück beeinträchtigt. Die Beräumung der Einschlagsfläche soll Ende Januar 2010 abgeschlossen sein. Nach entsprechender Bodenbearbeitung ist noch im Frühjahr eine Baumbepflanzung geplant.

WIEDER PRÜFUNG

Die Prüfungen 2010 zum Erwerb des Fischereischeines gemäß der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern finden wie folgt statt:

- Prüfung**
Sonnabend, 20.2.2010
- FS-Lehrgang**
6.2./7.2. und 13.2.2010
- Prüfung**
Sonnabend, 8.5.2010
- FS-Lehrgang**
17.4./18.4. und 24.4.2010
- Prüfung**
Sonnabend, 3.7.2010
- FS-Lehrgang**
19.6./20.6. und 26.6.2010
- Prüfung**
Sonnabend, 18.9.2010
- FS-Lehrgang**
4.9./5.9. und 11.9.2010
- Prüfung**
Sonnabend, 11.12.2010
- FS-Lehrgang**
27.11./ 28.11. und 4.12.2010

Ansprechpartner für Interessenten ist der Regionaler Anglerverband Schweriner Seen – Umland e. V.



DER VOLLE TOPF

„Ich habe keine Zeit!“ Wie oft habt Ihr Euch das schon selbst oder Eurem Gegenüber gesagt?

Es scheint, dass gerade die Freuden des Lebens nach den Pflichten des Tages zu kurz kommen. Wie schade!

Ich kann mich als Steinlöwe zwar nicht bewegen - ich habe also immer Zeit - aber mir gefällt ein Gleichnis, das ich jüngst auf meiner Museumstreppe von einem Erzähler aufgeschnappt habe:

Leo sagt ...

Ein Professor füllte vor seinen Studenten einen großen Topf mit Golfbällen und fragte sie dann, ob er voll sei. Die jungen Leute bejahten es.

Der Professor schüttete zu den Golfbällen Kieselsteine, die in die Leerräume rollten. Danach füllte er den Topf mit Sand auf, der in den verbleibenden Freiraum rieselte. Jedes Mal fragte er, ob der Topf voll sei. Und jedes Mal bejahten es die Studenten. Als Letztes kippte er zwei Dosen Bier hinein. Die Studenten lachten.

Der Topf, erklärte der Professor, repräsentiere ihr Leben. Die Golfbälle würden dabei die wichtigsten Dinge verkörpern: Familie, Kinder, Gesundheit. Die Kieselsteine wären Dinge wie Arbeit, Haus, Auto. Der Sand sei alles andere: die Kleinigkeiten.

„Wenn man den Topf zuerst mit Sand füllen würde“, so der Professor, „bliebe darin kein Platz mehr für die Golfbälle und Kieselsteine.“ Das Gleiche gelte für das Leben.

„Was aber repräsentiert dann das Bier?“, wollte ein Student wissen. Der Professor: „Egal wie schwer es im Leben auch sein mag, für ein oder zwei Glas Bier muss immer noch Zeit bleiben.“

Kommt gut über das Jahr,

Euer Museums-Löwe

UNRUHIGE ZEITEN

Im Mittelalter Rat und Bürgermeister in Schwerin nur wenig zu sagen

Schwerin, vor 850 Jahren von Heinrich dem Löwen gegründet, präsentiert sich heute als Stadt mit unverwechselbarem Flair. Als „Stadt der Seen und Wälder“ besang sie einst der Gelehrte Friedrich Lisch. Heute ist die Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns wegen ihres märchenhaften Schlosses, der wunderschönen Gärten und ihrer einmaligen Kunstschatze ein Anziehungspunkt für Besucher aus Nah und Fern. In monatlichen Folgen erzählt Bernd Kasten, Leiter des Schweriner Stadtarchivs, die Geschichte der Jubilarin.

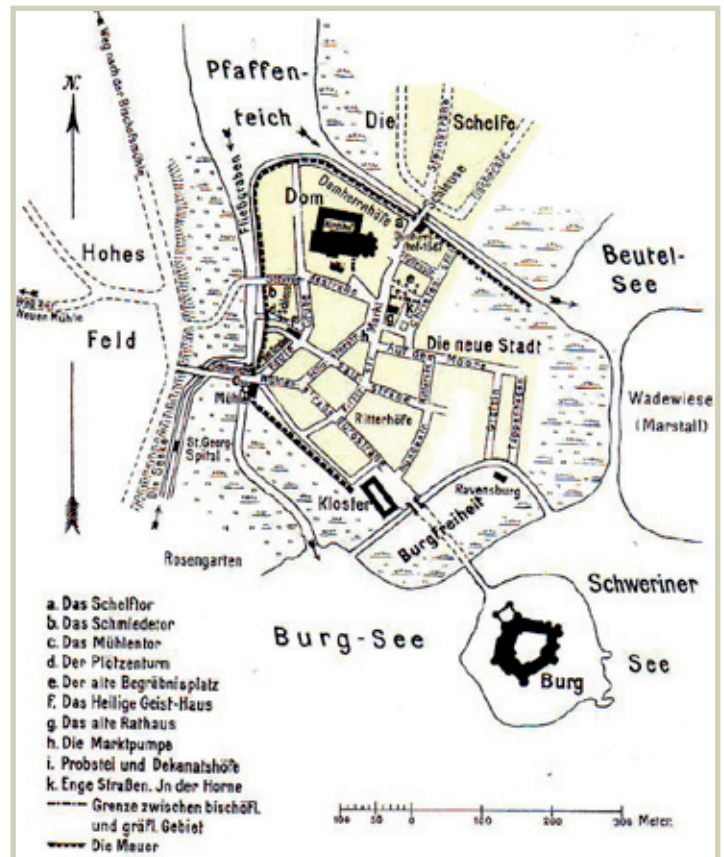
Der Missionar Berno hatte im wendischen Schwerin schon zu Niklots Zeiten eine christliche Gemeinde sammeln können. Das scheinen Ausgrabungen eines christlichen, wahrscheinlich obtritischen Friedhofes unter dem heutigen Schweriner Rathaus zu belegen. Heinrich der Löwe berief Bischof Berno von der Burg Mecklenburg schon bald als Bischof in das neue „sächsische“ Schwerin. Der weihte am 11. September 1171 die erste Bischofskirche ein. Die Geschehnisse Schwerins wurden fortan stets von ihren beiden mächtigen Stadtherren bestimmt. Der Graf mit seinen Rittern und der Bischof mit seinen Domherren herrschten über die Stadt. Im Gegensatz zu heute hatten Rat und Bürgermeister nur wenig zu sagen. Am Dom wurde jahrhundertlang gebaut. Das erste im romanischen Stil errichtete Gebäude wurde bald wieder abgerissen und durch die auch heute bestehende mächtige gotische Kathedrale ersetzt.

Neid auf Hansestädte

Im Schatten von Dom und Burg konnte man das kleine Rathaus leicht übersehen. Eine Kaufmannsstadt ist Schwerin nie geworden. Abseits der Handelswege gelegen, blickten die Bürger mit Neid auf die reichen Hansestädte Wismar und Rostock. Der ursprünglich 75 mal 75 Meter große quadratische Marktplatz wurde

nach und nach bis auf einen kleinen Rest bebaut. Die meisten Bewohner waren Handwerker. Weber, Schmiede, Schlachter, Bäcker, Tuchmacher, Kürschner, Schuster, Schneider und Gerber

Mittelalters zu beschwerlich wurde, alle Urkunden, Akten, Schreiber und Kassen ständig mit sich zu führen, galt es, einen festen Standort für die Verwaltung zu finden. Ihre Wahl fiel aus guten



Schwerin um 1400.

Repro: Stadtarchiv Schwerin

sind mit eigenen Zünften vertreten. Aber auf der Schelfe und am großen Moor gab es auch noch zahlreiche Bauernhöfe mit Stallungen und Scheunen. Die Zeiten waren unruhig, vor der Stadt wollte niemand wohnen, hier gab es nur Gärten. 1340 erhielt die Stadt eine neue Stadtmauer, die die alte hölzerne Palisade ersetzte.

„Vom Sattel“ regiert

1358 kauften die Herzöge von Mecklenburg die Stadt und die Grafschaft Schwerin. Die Herzöge herrschten wie alle mittelalterlichen Fürsten „vom Sattel“ aus, reisten durch ihr Land und verweilten selten länger an einem Ort. Als es aber gegen Ende des

Gründen auf Schwerin. Stadt und Burg waren gut zu verteidigen und – anders als in den Hansestädten – waren hier keine Konflikte mit selbstbewussten Ratsherren zu befürchten. Um 1500 zählte die Stadt kaum mehr als 2000 Einwohner, während es in Rostock fast fünfmal so viele waren.

Auch als Bischofssitz ist Schwerin übrigens seit einem Jahr überraschend wieder in aller Munde: Wenn sich die drei evangelischen Landeskirchen in Norddeutschland ab 2012 zur Nordkirche zusammenschließen, soll Schwerin Sitz des noch zu wählenden gemeinsamen Landesbischofs werden. ■

UMFASSENDE HILFE FÜR ELTERN VON LEA SOPHIE

Kinderkrankenschwester Petra Schmedemann von „Pro-fil“ hilft jungen Familien im Rahmen der sozialmedizinischen Nachsorge

Draußen ist es bitterkalt und der Schnee türmt sich in riesigen Bergen an den Straßenrändern auf dem Dreesch. In der Wohnung von Familie Hartmann scheint die Sonne. Die Sonne heißt Lea Sophie. Das kleine Mädchen quietscht und strampelt vor Vergnügen. Mit seiner Lauflernhilfe flitzt es elegant durchs Wohnzimmer und möchte in die Gespräche der Erwachsenen mit einbezogen werden. Von Fremdeln keine Spur. Auch Mutter Erika strahlt

nur 25 Wochen im Bauch ihrer Mutter heranwachsen, dann musste sie per Kaiserschnitt ans Tageslicht geholt werden.

Fünf Operationen

„Ich bekam einen Anruf von meiner Gynäkologin, die mir mitteilte, dass meine Blutwerte auffällig seien“, berichtet Erika Hartmann und beim Sprechen zittert ihre Stimme auch jetzt noch ein wenig. 2001 verlor die junge Frau

Familie. Ein großer Teil des Weges ist für das Mädchen geschafft. Damit Komplikationen schnell entgegen gewirkt wird oder sie gar nicht erst auftreten, kommt nun Petra Schmedemann ins Haus und steht den Eltern mit Rat und Tat zur Seite. Die Kinderkrankenschwester ist Case Managerin bei der „Pro-fil Kindernachsorge gGmbH“, einer gemeinsamen Einrichtung

der HELIOS Kliniken Schwerin und des Kinderzentrums Mecklenburg. Diese sorgt für die Betreuung von schwerst- und chronisch kranken Kindern und ihren Familien nach der Entlassung aus der Klinik und soll den Behandlungserfolg des stationären Aufenthaltes sichern.

Damit werden Wiederweisungen weitgehend vermieden und - positiver Nebeneffekt - die Leistungsträger sparen Kosten.

Für die sozialmedizinische Nachsorge nach einer Frühgeburt, bei onkologischen Erkrankungen oder nach schweren

Schädel-Hirn-Traumen bewilligen und bezahlen die gesetzlichen Krankenkassen in der Regel bis zu 20 Stunden.

So konnte Schwester Petra den Hartmanns nach Lea Sophies Krankenhausaufenthalt daheim wertvolle Hilfe geben.

Sie begleitete die Familie zum ersten „normalen“ Besuch beim Kinderarzt, berät die Eltern im Alltag und bei Besonderheiten, die es bei der Betreuung und Pflege von Frühgeborenen zu beachten gilt.

Auch im Netzwerk der weiteren Hilfen für die Familien kennt sie

sich bestens aus. Erika Hartmann ist sehr froh darüber: „Wir sind den Ärzten und Schwestern - besonders natürlich Petra Schmedemann - sehr dankbar! Ohne ihre Unterstützung hätten wir manchmal nicht gewusst, wie es weitergeht.“

Anspruch auf Nachsorge

Die junge Mutter fühlt mit allen Familien, denen es ähnlich geht: „Ich hoffe und wünsche, dass alle Kinder, die es in ihren ersten Lebenstagen und Wochen derart schwer haben, die Nachsorge in Anspruch nehmen können. Denn die erste Zeit nach dem stationären Aufenthalt des Kindes ist für die Eltern doch mit enormen Unsicherheiten und vielen kleinen Sorgenfällen verbunden.“

Erika Hartmann sieht zuversichtlich in die Zukunft: „Was noch alles auf uns zukommt, kann keiner sagen. Aber wir haben die Hoffnung, dass Lea Sophie in ein paar Jahren ganz normal eingeschult werden kann. Das macht mich überglücklich.“



Lea Sophie hatte zwar am 21. Januar ihren 1. Geburtstag. Ihr „korrigiertes“ Alter ist aufgrund der Frühgeburt jedoch ca. 9 Monate. Kinderkrankenschwester Petra Schmedemann (li.) steht Mutter Erika Hartmann bei der Betreuung des Mädchens zu Hause zur Seite. Unten: Der Käfer - Lea Sophies Lieblingstier. Fotos: Frank Dusterhöft

über das ganze Gesicht. Eigentlich fehlt nur noch Vater Christian, der unter der Woche als Fernfahrer unterwegs ist, damit die Familienidylle perfekt ist.

Dabei hing das Leben des kleinen Mädchens in den ersten Tagen und Wochen ihres Lebens an einem seidenen Faden. Lea Sophie konnte

ihr erstes Kind noch im Mutterleib. Die Angst kam wieder auf.

Eine Woche wurde sie in den HELIOS Kliniken betreut und überwacht. Am 21. Januar 2009 mussten die Ärzte handeln. Lea Sophie wog 601 Gramm, war 31 Zentimeter lang und hatte einen Kopfumfang von 22,3 Zentimetern. Fünf Operationen musste das Mädchen bis heute über sich ergehen lassen. Zum Beispiel wurde an beiden Augen die Netzhaut mittels Laser wieder angeheftet.

Mittlerweile ist Lea Sophie zu Hause bei ihrer



Pro-fil
Kindernachsorge

KURZINFOS

**PRO-FIL
KINDERNACHSORGE gGMBH**

Wismarsche Straße 390
19055 Schwerin
Telefon (0385) 551 59 16
Telefax (0385) 551 59 59
pro-fil@kindernachsorge.de
www.kindernachsorge.de

EINEN ALTEN BAUM VERPFLANZT MAN NICHT

Sanitätshaus Kowsky verhilft zu mehr Mobilität im eigenen Zuhause

Alt wie ein Baum möchte ich werden ...- und so lange wie möglich im eigenen Nest wohnen, könnte man den bekannten Song umdichten. „Denn das wünscht sich eigentlich jeder im Alter“, weiß Jan Friedrich vom Sanitätshaus Kowsky. „Nur leider gibt es viele Schweriner, die ihr Zuhause frühzeitig verlassen, weil scheinbar zu viele Hürden zu bewältigen sind und das Treppensteigen einfach zu anstrengend geworden ist.“ Dabei gebe es vielerlei Möglichkeiten, den Weg ins Betreute Wohnen oder Altersheim nach hinten zu schieben. Neben vielerlei Alltagshilfen lässt sich die Mobilität beim Treppensteigen mit einem eigenen Lift erhalten. „Wir arbeiten hierbei mit der Firma Lifta zusammen, die auf eine 30-jährige Erfahrung auf dem Treppenliftmarkt zurückblickt und unangefochtener Marktführer in Deutschland ist“, so Jan Friedrich.

Wer schon immer mit dem Gedanken gespielt hat, sich ein Stück mehr Lebensqualität in die

Wohnung zu holen, sollte das in Schwerin-Süd beheimatete Sanitätshaus Kowsky aufsuchen. Hier kann noch bis Ende Februar ein

man sicher ein- und aussteigen? Gibt es Treppenlifte für Rollstuhlfahrer? Passt ein Treppenlift zur Einrichtung? Was kostet ein

Folge eines Unfalls installiert, so bestehen gute Chancen, dass die Berufsgenossenschaft die Kosten übernimmt. Möglich ist auch



Kowsky

KURZINFOS

SANITÄTSHAUS KOWSKY

Sanitätshaus Schwerin
Nikolaus-Otto-Straße 13
19061 Schwerin
(0385) 64 68 0-0
sanitaetshaus-schwerin@kowsky.com
www.kowsky.com

Sanitätshaus Parchim

Buchholzallee 2
19370 Parchim
Tel. (03871) 26 58 32

Sanitätshaus Schwaan

(Reha-Fachklinik Waldeck)
18258 Schwaan
Tel. (03844) 88 05 27

Liifta-Treppenlift unter die Lupe genommen werden. Und hier geben Jan Friedrich und seine Kollegen das ganze Jahr über detaillierte Antworten auf drängende Fragen wie: Ist die Treppe breit genug für einen Treppenlift? Muss das Treppenhaus

um-

ge-

Das Sanitätshaus Kowsky ist auch im neuen Jahr für Sie da. Gemeinsam meistern wir die täglichen Probleme des Lebens.

baut werden?

Wie lange dauert es, den Treppenlift aufzustellen? Gibt es eine Fernbedienung und kann

Treppenlift? Übernimmt die Krankenkasse die Kosten? Kann man einen Liifta-Treppenlift auch mieten?

Wer es nicht schafft, im Sanitätshaus vorbeizuschauen, den suchen die Kowsky-Mitarbeiter auf Wunsch auch persönlich auf. „Und sollte sich jemand für einen Treppenlift entscheiden, stellen wir Kontakt zu Partnern unseres Vertrauens, also zu Liifta-Beratern her“, erläutert Jan Friedrich das Prozedere. „Diese kümmern sich dann gezielt um das passende Modell und die bauliche Ausführung. Liifta verfügt zudem über ein dichtes Servicenetz. Monteure und Techniker sind schnell vor Ort.“

Finanziert werden kann so ein Treppenlift auf ganz unterschiedliche Weise. Wird der Lift in



Ob mit Fernbedienung oder direkt am Stuhl - Torsten Zelck vom Sanitätshaus Kowsky zeigt, wie einfach ein Treppenlift zu bedienen ist.

Fotos: Anja Bölc, Liifta GmbH

eine Mischfinanzierung – neben einem privaten Anteil übernimmt die Pflegekasse den Rest für die Wohnraumanpassung. Eine interessante Alternative zum Kauf ist aber auch, einen Liifta-Treppenlift zu mieten. „Wofür auch immer sich der Kunde entscheidet“, so Jan Friedrich, „die gewonnene Mobilität ist einfach unbezahlbar. So mancher „alte Baum“ fühlt sich, als ob er noch mal Knospen bekommt.“ ■

„WIR FREUEN UNS AUF VIELE BESUCHER“

Kinderzentrum Mecklenburg stellt Seminarprogramm 2010 vor

Das neue Jahr ist erst wenige Tage alt, doch das Kinderzentrum Mecklenburg lädt bereits zur zweiten Weiterbildungsveranstaltung ein. „Wir wollen keine Zeit verlieren und sind im Sinne der Kinder und Eltern voller Tatendrang“, meint Geschäftsführer Thomas Wagner.

Breites Seminar-Angebot

Im achzehnten Jahr seines Bestehens wird das Kinderzentrum mit insgesamt fünfzehn Veranstaltungen das bislang breiteste Angebot an fachlich interessanten Seminaren und Symposien orga-

nisieren. Thomas Wagner: „Sie dienen der Information über unsere Arbeit, dem Erfahrungsaustausch, der Wissensvermittlung und der Kontaktaufnahme mit Eltern und Fachleuten aus den Bereichen Erziehung, Pädagogik, Medizin, Psychologie und Therapie. Aber auch allen Menschen und Einrichtungen, die mit ‚besonderen‘ Kindern und deren Familien zu tun haben, dienen unsere Veranstaltungen als wertvolle Informationsquellen.“

30. Januar 2010

So wird am **30. Januar von 10 bis 16 Uhr die Ressourcen-orientierte pädiatrische Ergotherapie (RopE) vorgestellt**, deren Ziel eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Kinderärzten,

Mädchen und Jungen mit körperlichen und geistigen Handicaps sollen sich im Leben frei entfalten können.

Foto: Kinderzentrum/Tillmann Engel

Ergotherapeuten, Eltern und Kindertagesstätten als eine wichtige Voraussetzung für eine Integration auffälliger Kinder ist. Das von Dr. med. **Rupert Dernick** entwickelte RopE-Konzept integriert die Heilmittelrichtlinien, die Leitlinien zur Ergotherapie und moderne ergotherapeutische Konzepte zu einem Kooperationsmodell, das Verordnungssicherheit mit optimaler Nutzung der Fördermöglichkeiten in Kita- und Familienalltag verbindet. So können alle therapiebedürftigen Kinder trotz wirtschaftlich begrenzter Ressourcen eine effektive Therapie erhalten.

Das Team des Kinderzentrums freut sich auf viele Besucher im Jahr 2010. Thomas Wagner: „Unsere Erfahrungen zeigen, dass der Wissensdurst bei Eltern und Betreuern riesengroß ist. Wir versuchen auf unseren Fachveranstaltungen auf alle Fragen Antworten zu geben.“

Weitere Themen und Termine des Programms 2010 sind unter www.kinderzentrum-mecklenburg.de abrufbar.



KURZINFOS

KINDERZENTRUM MECKLENBURG

Wismarsche Straße 390
19055 Schwerin
Telefon (0385) 551 59-0
Fax (0385) 551 59 59
www.kinderzentrum-mecklenburg.de

Spendenkonto

Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
BLZ 140 520 00
KTO 30 10 400 44



SCHWERIN LIVE BEDANKT SICH FÜR DIE GROSSE BETEILIGUNG

Das Lösungswort aus der Dezember-Ausgabe lautet:

„Blumenfrau“

Je einen von fünf BUDNI-Geschenkgutscheinen haben gewonnen:

*Ch. Schiller, Leezen
Eva-Maria Dürwel, Wittenförden
Klaus-Peter Kolberg, Hagenow
Bärbel Nilsson, Schwerin
R. Warncke, Raben - Steinfeld*

Herzlichen Glückwunsch!





SELBSTIRONIE & LIVEGESANG

Sie kennen den Unterschied zwischen Mann und Frau? Sind Sie sicher? Erstmals gastiert das Hamburger Travestieensemble „Täuschungsmanöver“ im Capitol in Schwerin. Dabei präsentiert das Ensemble in einer aufwendig inszenierten Show „Dreamgirls“ - Traumfrauen aus verschiedenen Zeitepochen. Sie werden auf Ikonen und Legenden aus dem Barock, den sechziger Jahre „Flower Power“ dem dritten Jahrtausend wieder treffen und Bekanntschaft mit dem „Dreamgirl“ der Zukunft aus dem Weltall machen. An Selbstironie, Comedy, Lifegesang und ausgefeilten Choreografien wird nicht gespart.

„TÄUSCHUNGSMANÖVER“ ist eine Reise mit turbulenten Bildern und aufwendig gefertigten Kostümen. Frech, sexy und glamourös – mit Stil und Niveau, Elegance und Vielseitigkeit präsentiert das Ensemble die perfekten „Dreamgirls“ Ein unvergessliches Highlight. Vielleicht bleibt zum Ende der Show Ihre Frage „kennen Sie den Unterschied zwischen Mann und Frau?“ doch unbeantwortet!!!

Am 12. Februar 2010 um 20 Uhr präsentiert Five Stars Event das Travestieensemble Täuschungsmanöver mit ihren „Dreamgirls“ im Capitol.

ANZEIGE



Wir führen exklusive Damenmode von:

René Lezard
Max Mara
Ambiente
CLOSED

Boutique
Orchidé

Ines Fenske
Mecklenburgstraße 61
19053 Schwerin
Telefon 0385-555 81 71
Fax 0385-555 81 71
info@boutique-orchide.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 11-18 Uhr
Sa 11-16 Uhr
oder nach Vereinbarung

ANZEIGE

ALL INCLUSIVE
durch den Winter

ALL INCLUSIVE Skiticket:

- All Inclusive Speisen & Getränke
- Pistennutzung bis 23 Uhr
- Materialverleih (Ski od. Snowboard)
- Eintritt in das Kinderspieleland

All Inclusive Ticket nur **22,-** pro Person

Kinder nur **18,-** 4-12 J.

365 Tage im Jahr geöffnet

alpincenter Hamburg-Wittenburg
Zur Winterwelt 1 • 19243 Wittenburg
Hotline: +49 (0) 38852/234-0

alpincenter.com

VAN DER VALK
Hotels & Restaurants
alpincenter.com
HAMBURG-WITTENBURG



Ralph Hegewald, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht

Uta Plischkaner, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Steuer- und Insolvenzrecht

Thomas Piehl, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Strafrecht

Christian Ahrendt, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuer- und Insolvenzrecht

Stefan Korf, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau-, Architekten- und Verwaltungsrecht

Cindy Weist, Rechtsanwältin

Thomas Burmester, Steuerberater

Susanne Stutz, Rechtsanwältin

SICHERHEIT IM FALL DER FÄLLE

Warum es sinnvoll ist, ein Testament zu errichten

Zum Thema Testament, Testamentsvollstreckung und erbschaftsteuerliche Folgen sprach SCHWERIN LIVE mit Rechtsanwältin Uta Plischkaner, seit November 2009 auch zertifiziert als Testamentsvollstreckerin (über die Arbeitsgemeinschaft Testamentsvollstreckung und Vermögenssorge e. V.).

Frau Plischkaner, warum sollte man ein Testament errichten?

Mit einem Testament kann der Erblasser seinen letzten Willen festhalten und Verfügungen über den Nachlass treffen. Er kann bestimmen, wen er als Erben einsetzen oder wen er enterben möchte. Mit dem Testament kann der Erblasser auch einen Testamentsvollstrecker ernennen, insbesondere zum Schutz des Nachlasses gegen den Zugriff durch ungeeignete oder geschäftsunerfahrene Erben (z. B. minderjährige Kinder) oder gegen den Zugriff von Gläubigern eines verschuldeten Erben.

Was geschieht ohne Testament?

Es tritt die gesetzliche Erbfolge ein. Es besteht der Grundsatz, dass nähere Verwandte entferntere ausschließen. Daneben erbt der Ehegatte.

Beispiel: Sie sind verheiratet, haben zwei Kinder und wohnen im eigenen Haus. Ein Testament ist nicht errichtet. Die gesetzliche Erbfolge lässt eine Erbengemeinschaft von Ehegatten und Kindern entstehen, welche nun alle Entscheidungen gemeinsam treffen müssen. Ob dies auch mit erwachsenen Kindern immer gelingt oder diese lieber das Haus verkaufen wollen, sollte man überdenken.

Was ist bei der Errichtung des Testaments zu beachten?

Ein Testament kann jede volljährige Person errichten, wenn sie nicht infolge krankhafter Störung der Geistestätigkeit hierzu außer Stande ist. Die häufigste Form ist das eigenhändige Testament, eigenhändig deshalb, weil es von der ersten bis zur letzten Zeile mit der Hand zu schreiben ist und mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden muss. Ein unterschriebener Computerausdruck oder ein



Rechtsanwältin Uta Plischkaner

maschinengeschriebenes Testament ist unwirksam. Sinnvoll ist es, das Testament mit Datum und Ortsangabe zu versehen, bei mehreren Testamenten hat das jüngere Vorrang.

Was mache ich mit dem eigenhändigen Testament?

Man sollte es an einem sicheren, aber nicht zu geheimen Ort verwahren. Ein zu gutes Versteck kann dazu führen, dass das Testament nach dem Tod nicht rechtzeitig gefunden wird. Ganz sicher geht man, wenn das Testament beim Amtsgericht in amtliche Verwahrung gegen Gebühr gege-

ben und nur eine Kopie zu Hause aufbewahrt wird. Das Amtsgericht lässt beim Geburtsstandesamt des Testierenden einen Hinweis auf das verwahrte Testament anbringen.

Welche erbschaftsteuerlichen Gesichtspunkte sollte man beachten?

Es sollte immer geprüft werden, in welchem Umfang die vorgesehenen Erben steuerpflichtig sein werden. Nach dem Erbschaftsteuer- und Schenkungssteuergesetz (ErbStG) werden drei Steuerklassen unterschieden, wobei beispielsweise der Ehegatte und Kinder sowie Stiefkinder in die Steuerklasse I, Eltern und Voreltern in die Steuerklasse II, Lebenspartner bei eingetragener Lebenspartnerschaft und übrige Erwerber in die Steuerklasse III fallen. Zu beachten sind die Freibeträge für Ehegatten in Höhe von 500.000 Euro, für Kinder 400.000 Euro pro Kind, Eltern und Voreltern 20.000 Euro, Lebenspartner 500.000 Euro, übrige Erwerber 20.000 Euro. Bei Überschreiten der Freibeträge wird der verbleibende Betrag den der Steuerklasse zugeordneten Steuersätzen unterworfen, bei der Steuerklasse I setzt die Besteuerung des über den Freibetrag hinaus gehenden Betrags mit 7 Prozent ein, bei der Steuerklasse II und III mit 30 Prozent. Sind größere Vermögenswerte vorhanden, sollte man überlegen, inwieweit schon zu Lebzeiten Vermögen durch Schenkung übertragen werden kann. Die Freibeträge, welche für Beschenkte und Erben gelten, können so optimal ausgeschöpft werden. Diese Freibeträge gelten alle zehn Jahre

neu, was bedeutet, dass hintereinander geschaltete Vermögensübertragungen zu Steuerersparnissen führen können. Auch das oftmals von Ehegatten herangezogene Berliner Testament, bei welchem sich die Ehegatten gegenseitig allein als Erbe einsetzen und die Kinder sodann als Erben des zuletzt Verstorbenen bestimmt werden, ist aus erbschaftsteuerlicher Sicht zu prüfen. Steuerlich handelt es sich um zwei Erbfälle, sodass man schauen muss, ob die Freibeträge ausreichen, wenn der zuletzt Versterbende an die Kinder sein Vermögen vererbt. ■

Ahrendt
& Partner

KURZINFOS

KANZLEI
AHRENDT & PARTNER

Kanzlei Schwerin

Johannes-Stelling-Straße 1
19053 Schwerin

Telefon: 0385 - 59 13 90

Telefax: 0385 - 59 13 944

Telefax: 0385 - 59 13 955

schwerin@ahrendt-partner.de

www.ahrendt-partner.de

Kanzlei Rostock

Augustenstraße 21

18055 Rostock

Telefon: 0381 - 45 35 58

Telefax: 0381 - 45 35 57

Mobil: 0172 - 319 61 24

rostock@ahrendt-partner.de

www.ahrendt-partner.de

ERNÄHRUNG

DEFTIGES FÜR KALTE TAGE

Schweriner Fleischwaren halten alle Zutaten für leckeres Grünkohlessen bereit

Durchschnittlich wird in jedem deutschen Haushalt pro Jahr ein Kilogramm Grünkohl verspeist. Genau jetzt ist dafür die richtige Zeit. Denn wenn draußen der Frost knackt, wächst die Lust auf etwas Warmes aus der Küche. Natürlich schmeckt das typische

Wintergemüse am besten, wenn es zusammen mit einem deftigen Stück Fleisch auf den Teller kommt. „Kasslerspezialitäten, aber auch Knacker, Lungenwurst und Rauchwurst passen perfekt zum Grünkohl“, weiß Ulfert Husmann, Geschäftsführer der Schweriner Fleischwaren GmbH und selbst begeisterter Grünkohlleser. In den Filialen des Unternehmens in der Schlosstraße 34 und am Dreescher Markt 3 und im Fabrikverkauf in der Nikolaus-Otto-Straße 7 gibt es deshalb eine große Auswahl Mecklenburger Fleisch- und Wurstspezialitäten zur Grünkohlzeit.

So variabel das Gemüse in seiner Zubereitung ist, so vielseitig sind auch die passenden Fleischsorten. Allein beim Kassler reicht das Angebot von Schinkeneisbein über Kamm, Koteletts und Räucherbacke bis zu Bauchrippe und Nussbraten. Neu in den Kühltruhen der

Schweriner Fleischwaren GmbH ist die Schweriner Rauchwurst. „Von der Masse ähnlich wie eine Krakauer wird diese Spezialität mit Senfkörnern und Knoblauch verfeinert und über Buchenholz geräuchert“, verrät Husmann. Jetzt muss die Wurst nur noch heiß gemacht werden und fertig ist die perfekte Beilage zum Grünkohl. Apropos Grünkohl: Wem die Zeit fehlt, das frische Gemüse zu putzen und zu kochen, der kann es in den Filialen der Schweriner Fleischwaren zusammen mit den Kassler- und Wurstspezialitäten fix und fertig vorbereitet kaufen. „Zu Hause füllt man dann einfach ein bisschen Wasser in einen Topf, gibt den fertigen Grünkohl dazu und erwärmt ihn. Anschließend lässt sich das Gemüse noch mit ein biss-



Guten Appetit: Mitarbeiterin Ramona Thom hat in ihren Korb alle Zutaten für ein leckeres Grünkohlessen gepackt.

chen Senf verfeinern“, empfiehlt der Geschäftsführer. Das schmeckt nicht nur gut, der Grünkohl wird dadurch auch bekömmlicher. ■



Fleischwaren GmbH

KURZINFOS

SCHWERINER FLEISCHWAREN GMBH

Nikolaus-Otto-Straße 7
19061 Schwerin
Telefon (0385) 644 650
Telefax (0385) 644 65 21

ANZEIGE

aveo
Mein Fernsehen

... immer aktuell ... immer 19 Uhr ... im Kabelnetz ... www.aveo.tv ...

MELA - EIN STARKES TEAM AUS SPEZIALISTEN

Das Traditionsunternehmen Mela GmbH ist Partner für Industrie und Ersatzteilhandel

„Wir basteln auch mal und stecken noch viel aufwändige handwerkliche Arbeit in Kundenaufträge. Deshalb passen wir eigentlich nicht in diese schnelllebige Zeit hinein“, meint Peter Larsen, Managing Director, der Mela GmbH im Schweriner Hopfenbruchweg. „Aber gerade das ist unsere Chance!“

Das sehen die unzähligen Kunden, zum Beispiel Fachleute in den Werkstätten, der Industrie und des freien Ersatzteilhandels, ebenso. Seit 1951 bietet die Mela GmbH - vielen Schwerinern noch als LIW (Landtechnisches Instandsetzungswerk) in Erinnerung - für Lkw, Pkw, Landmaschinen und Marine ein komplettes Programm an regenerierten Anlassern, Lichtmaschinen, Bremsätteln (nur Pkw) und Wasserpumpen.

„Die Kunden“, beschreibt Betriebsleiter Udo Engemann das übliche Procedere, „kommen zum Beispiel einfach mit ihrem defekten Anlasser zu unserer Annahme und erhalten in der Regel von uns sofort ein aufgearbeitetes Teil wieder mit auf den Weg.“ Der Vor-

seiner Werkstatt den Wagen wieder in Betrieb nehmen. Auch die Umwelt wird so entlastet, da weniger Schrott anfällt, der dann in den Verwertungsprozess gehen würde. In kaum einem anderen Unternehmen in dieser Branche in den neuen Bundesländern wird mit soviel Herzblut gebastelt und geschraubt. So werden bei Mela derzeit pro Jahr ungefähr 10.000 Anlasser und Lichtmaschinen aufgearbeitet und Unmögliches möglich gemacht.

So ist die Mela GmbH schon lange mehr kein Geheimtipp im Norden Deutschlands, wenn es um das Fitmachen von Oldtimern geht. „Neulich haben unsere Leute einen

Dynastarter für einen Talbot, Baujahr 1936, völlig neu gebaut“, berichtet Udo



Betriebsleiter
Udo Engemann



Die Teile-Annahme im Hopfenbruchweg 4. Lagerist Tim Seiler (r.) und Mechatroniker Alexander Karon kümmern sich um schnelle Auftragsabwicklung.

wehr konnten die Spezialisten von Mela wieder in Gang setzen. „Wir benötigten zwei Mann, um den Anlasser anzuheben.

Ausruhen gilt nicht. Zwar ist der Kundenstamm über die Jahre stabil geblieben, aber er soll weiter ausgebaut werden. Das diese Philosophie richtig ist, zeigen die Schwankungen in einzelnen Auftragsparten. „Wir merken das natürlich schon, wenn die

ist nicht mehr da und kann also auch nicht mehr kaputt gehen.“

Doch Arbeit gibt es genug. Und die Zukunft arbeitet bereits im Unternehmen: Derzeit bildet die Mela GmbH vier Lehrlinge - darunter eine junge Frau - zu Mechatronikern aus. ■



Fachleute bei der Arbeit. Von links: Steven Fentsahm bei der Demontage von Anlassern, Sven Schauer beim Wickeln einer Ständerwicklung, Felix Feddern wechselt Schleifringkörper vom Rotor, Martin Köpernik mit einem aufbereiteten Magnetschalter.

teil liegt auf der Hand: Die Wartezeiten werden minimiert und der Kunde kann nach dem Einbau in

Engemann stolz. „Wir hatten nur ein altes Gehäuse und haben darin ein neues Konstrukt aus Anlasser und Lichtmaschine hinein gebaut.“ Selbst einen Panzer der Bundes-

weniger Geld in der Tasche haben, weil zum Beispiel die Milchpreise rapide sinken“, erklärt Udo Engemann. Auch die Schließung der Güstrower Zuckerfabrik machte sich bei Mela bemerkbar. „Die Technik, die die Rüben erntet und transportiert,

mela

KURZINFOS

MELA GMBH

Hopfenbruchweg 4
19059 Schwerin
Telefon: (0385) 7 61 53-0
Telefax: (0385) 7 61 53-34
info@mela-gmbh.com
www.mela-gmbh.com


SA
23.1.

Humor-Plakate aus aller Welt

 Ausstellungseröffnung
17 Uhr, Schloss Wiligrad (Ausstellung: 23.01.- 07.03.)

SA
23.1.

Mark Benecke

 Kriminalbiologie mit einem packenden Infotainment-Abend
20 Uhr, Capitol

SO
24.1.

„Zwischen Himmel u. Erde“

 Konzert, Andrea Berg
18 Uhr, Sport- und Kongresshalle

SO
24.1.

Rotkäppchen

 Puppentheater, Theater Handmühle
16 Uhr, E-Werk

SO
24.1.

Der fliegende Holländer

 Musiktheater
18 Uhr, Großes Haus

MO
25.1.

film Polska MV

 Start der Woche des Polnischen Films
25.1. bis 31.1., Capitol

DI
26.1.

Heinrich der Löwe und die Stadtgründung Schwerins

 Vortrag von Norbert Credé, Meckl. Volkskundemuseum
19 Uhr, Schleswig-Holstein-Haus

MI
27.1.

Das Tagebuch der Anne Frank

 Mono-Oper von Grigori Frid
19.30 Uhr, E-Werk

DO
28.1.

Doppelbett

 Ost-West-Paare, Ausstellungseröffnung
17 Uhr, Schleswig-Holstein-Haus (Ausstellung: 29.01. – 07.03.)

FR
29.1.

Mann in Not

 Stand-Up-Comedy mit Johann Zürner
20.30 Uhr, werk3

SA
30.1.

Ressourcenorientierte pädiatrische Ergotherapie (RopE)

 Veranstaltung des Kinderzentrums Mecklenburg
10 bis 16 Uhr, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit

SO
31.1.

Die Bremer Stadtmusikanten

 Kinderballett nach dem Märchen der Brüder Grimm
15 Uhr, E-Werk

SO
31.1.

Die vier Stadtmusikanten

 Puppentheater, Figurentheater Ernst Heiter
16 Uhr, E-Werk

SO
31.1.

Elvis lebt!

 Konzert für Band und Schauspieler
18 Uhr, Großes Haus

DI
2.2.

Spuk im Händelhaus

 Kinderoper nach Händel von Eberhard Streul
11 Uhr, Staatliches Museum

MI
3.2.

Spiel(T)räume

 Hinter den Kulissen des (Puppen-)Theaters
9.30 Uhr, E-Werk

CAPITOL

ENGEL ODER TEUFEL?

Götz Alsmann live in Schwerin


Götz Alsmann

Foto: Mat Hennek

Engel oder Teufel? Das fragen sich viele, die Götz Alsmann in den letzten fünfundzwanzig Jahren auf der Bühne oder auf dem Bildschirm gesehen haben. Aber wer kann diese Frage schon wirklich beantworten?

Vielleicht liefert ja das neue gleichnamige Bühnenprogramm ein paar sachdienliche Hinweise. Der letzte echte Entertainer unserer Zeit präsentiert einen Reigen seiner himmlisch-teuflischen Lieder, mit denen er mühelos eine Brücke zwischen der Welt seligmachender Melodien und dem Abgrund höllischer Rhythmen schlägt.

Aber ganz gleich, ob es sich dabei um Alsmanns Eigenkompositionen handelt oder er tief in das Archiv des klassischen-obskuren Schlagers der Schwarzweiß-Ära greift - sein Erfolgskonzept ist und bleibt das, was seinen Ruf als Kö-

nig des deutschen Jazz-Schlagers begründet und gefestigt hat:

Jazzartige Musik mit deutschen Texten und langen Ansagen, das Ganze auf die Bühne gebracht mit Hilfe der exzellenten Götz Alsmann Band, die ihrem Kapellmeister seit Jahrzehnten mehr als kongenial zur Seite steht.

Die jährlich mehr als einhundert Shows der Götz Alsmann Band erfreuten schon bei ihren letzten Programmen wie „Filmreif“, „Tabu“, „Kuss“ oder „Mein Geheimnis“ etwa 200.000 Zuhörer pro Tournee.

Es sieht nicht danach aus, daß die „Engel oder Teufel“-Tour 2009/2010 ihren Vorgängerinnen darin in irgendeiner Hinsicht nachstehen wird.

**„Engel oder Teufel“
4.2.2010, 20 Uhr, Capitol.** ■

SCHLESWIG-HOLSTEIN-HAUS

TRAUMREISE

Musikalische Landschaften und mystische Geschichten aus Orient und Okzident

Der Gitarrist Mehmet Ergin nimmt seine Hörer mit auf eine musikalische Traumreise. Sphärisch, mystisch und rhythmisch verbindet er Elemente aus orientalischer Musik, Klassik und Jazz, in die man abtauchen und sich verliehen kann. Bei seinen Sologitarrenkonzerten begleiten kleine orientalische Geschichten seine Musik, die viel Raum für Improvisationen bietet und so vom Zuhörer immer wieder neu erlebt werden kann. Als Gitarrist trat er bereits mit 23 Jahren mit international anerkannten Jazz Musikern wie Albert Mangelsdorff, Joachim Kuhn oder Stu Goldberg auf und arbeitete als Studiogitarrist. Kompositionsaufträge für unzählige Werbespots sowie die ZDF Serie „Geschichten aus dem Leben“, die Soundtracks zu dem Kinofilm „Anam“ und dem Kurzfilm „Sores und Sirin“

folgten. Seine CD „Beyond The Seven Hills“ wurde neben einer Echo Nominierung für „Beste Jazz Produktion“ von der Zeitschrift „Scala“ zu einer der 50 besten Gitarren CDs überhaupt gewählt. Es folgte „Tales from Enchanted Gardens“. Beide waren „CD der Woche“ bei Klassik Radio und in den Worldmusic Charts. Im Studio arbeitete er u.a. mit Wolfgang Haffner, Marcio Doctor, Peter Bolte, Claudio Puntin, Tango Crash, Zoltan Lantos, G-Strings und Trilok Gurtu. Zur Zeit arbeitet er vorwiegend für seine Gitarrenmusik sowie als Komponist für Filmmusik, er betreut Jazz, Worldmusic und Crossover Projekte und berät Musiker und Ensembles.

Mehmet Ergin – Gitarre Solo
14.2.2010 16 Uhr Schleswig-Holstein-Haus



Venezianischer Maskenball

Casino Tanz-Café
 14.30 Uhr, Vitanas Senioren-Centrum „Im Casino“

MI
 3.2.

Götz Alsmann „Engel oder Teufel“

Konzert
 20 Uhr, Capitol

DO
 4.2.

Don't tell Mama

Good boy meets bad girl for Rock'n'Roll - The Fifties
 20.30 Uhr, werk3

FR
 5.2.

SIMON BOCCANEGRA

Liveübertragung von The Metropolitan Opera New York
 19 Uhr, Capitol

SA
 6.2.

A Clockwork Orange

Premiere, Schauspiel Anthony Burgess
 19.30 Uhr, E-Werk

DO
 11.2.

WHO'S BAD?

Die Sensations-Show über den King of Pop!
 20 Uhr, Sport- und Kongresshalle

FR
 12.2.

„TÄUSCHUNGSMANÖVER – DIE TRAVESTIESHOW“

Show
 12 Uhr, Capitol

FR
 12.2.

Puhdys Akustik Tour

Konzert
 20 Uhr, Sport- und Kongresshalle

SA
 13.2.

Der Struwwelpeter

Schauspiel nach Heinrich Hoffmann
 19.30 Uhr, Großes Haus

DO
 18.2.

Hamlet

Premiere, Schauspiel von William Sheakespeare
 19.30 Uhr, Großes Haus

FR
 19.2.

WIKIHOËCKER

Comedy von Bernhard Hoecker
 20 Uhr, Capitol

SA
 20.2.



Foto: SSH

ANZEIGE

RASSEZUCHTVEREIN FÜR HOVAWARTHUNDE

Bezirksgruppe Wismar e.V.

Infos unter Telefon: 03841 / 790576
 oder unter: www.Hovawartwismar.de

WECKRUF FÜR DIE SINNE

Physiotherapeutin Astrid Nachtigall setzt als Vorreiterin in Mecklenburg-Vorpommern auf das Pörnbacher Konzept



Was der kleinen Liv besonders gut gefällt: Es darf auch mal gerutscht werden. Fotos: Anja Bölk

Astrid Nachtigall gehört zu jenen Physiotherapeuten, die Fachbücher verschlingen, neue Wege ausprobieren und ihren Job mit allen Sinnen genießt. Wobei wir schon beim Thema wären. Denn um die Sinne dreht es sich bei der 36-Jährigen beinahe täglich.

Astrid Nachtigall arbeitet bei der Interdisziplinären Frühförderstelle des Arbeiter-Samariter Bundes (ASB) in Lankow. Sie ist Teil eines Teams von Logopäden, Heilpädagogen und Physiotherapeuten, die sich um Kinder kümmern, denen es nicht ganz so leicht fällt, die Welt zu erobern. Entweder, weil ihre Sinnesfunktionen nicht so ausgeprägt sind, weil sie vielleicht zu früh zur Welt kamen, sie langsamer sind, in dem was sie tun, öfter hinfallen, sich partout nicht konzentrieren können oder auch schwer behindert sind.

Als Astrid Nachtigall bei der Frühförderstelle anfang, war sie eine von vielen Physiotherapeuten, wie sie es in Schwerin gibt. Doch bei der Arbeit mit den Kindern merkte sie schon bald, dass ihr irgend etwas fehlt: Ein anderer Blickwinkel. Kurz darauf hört sie zum ersten Mal vom Pörnbacher Konzept, das in den 1980er-Jahren von einer gewissen Traudl Pörnbacher entwickelt wurde. Zwei Jahre lang fuhr Astrid Nachtigall daraufhin nach Hamburg, um sich das Konzept anzueignen. Seit dem vergangenen

Frühjahr darf sie es selber praktizieren.

Während in Hamburg und im süddeutschen Raum Kinder mit Entwicklungsverzögerungen schon lange mit dem Pörnbacher Konzept behandelt werden, steht sie in M-V noch ziemlich alleine da. „Mir gefällt an dem Konzept, dass das Kind mit all seinen Körper- und Sinnesfunktionen und kognitiven Leistungen gesehen und gefördert wird. Die Therapie baut auf einer speziellen Lagerungstechnik auf. Während der kleine Patient beispielsweise auf keilförmigen Kissen liegt, werden gewisse Auflagepunkte stimuliert, wodurch wiederum das zentrale Nervensystem aktiviert wird.“ Astrid Nachtigall fügt noch weitere gezielte Impulse hinzu, um Bewegungsprogramme im Kopf neu zu aktivieren und das Kind auf eine höhere Entwicklungsstufe zu bringen. „Das Grundprinzip“, sagt sie, „heißt Aktivieren autonomer Entwicklungsprozesse, nicht korrigieren einzelner Auffälligkeiten.“ Natürlich ließe sich das Konzept nicht bei allen Kindern anwenden. Was aber schön sei, ist die Möglichkeit, dass auch Logopäden und Heilpädagogen mit dem kleinen Patienten arbeiten können, während er auf dem Kissen liegt. Dass Astrid Nachtigall heute mit Kindern arbeiten kann, stimmt sie froh. Seit ihrer Jugend fühlt sie sich zu den Kleinen

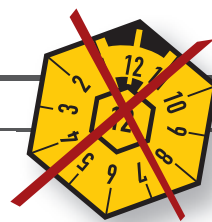
Mit speziellen Flächen versucht Astrid Nachtigall die Augen von sehgeschwachen Kindern zu stimulieren.

hingezogen. Nach der Schule ging die gebürtige Zwickauerin für ein Jahr nach Amerika, wo sie in einer Einrichtung für behinderte Kinder ein soziales Jahr macht. Damals beschließt sie, Physiotherapeutin zu werden.

Nach Schwerin verschlug es Astrid Nachtigall mit ihrem Freund vor elf Jahren. Die beiden fühlen sich hier schnell wohl und schon bald sind sie eine kleine Familie. Als Astrid Nachtigall mit ihrer ersten Tochter schwanger ist, entdeckt sie Yoga - ein Hobby, das sie nicht mehr los lässt. Inzwischen ist sie selbst seit sieben Jahren Yogalehrerin. An der Volkshochschule

unterrichtet sie Schweriner jeglichen Alters in Kundalini - einer dynamischen Yogaform, die gut für Rücken und innere Organe ist und bei der niemand auf Teufel komm raus auf dem Rücken liegend entspannen muss. Für Astrid Nachtigall selbst ist dieser Sport goldwert. Schließlich sieht sie auf Arbeit auch vieles, was an die Nieren geht. Vor allem, wenn sie Zuhause bei Kindern vorbeischaute, die in sozial schwachen Familien leben. Da ist Yoga ein guter Ausgleich, um den Kopf leer zu kriegen. Es ist wie ein Spaziergang am Meer, den sie so mag. Sie weiß: Aufgetankt, ausgeglichen und voller Ruhe kann sie den Kindern viel besser auf die Sinne gehen. ■





TÜV NORD MOBILITÄT:

DAS AUS FÜR DIE AU-PLAKETTE

Die Abgasuntersuchung bei Kraftfahrzeugen wird ab sofort in die Hauptuntersuchung integriert

Seit Jahresbeginn werden in Deutschland keine AU-Plaketten mehr auf die vorderen Fahrzeugkennzeichen angebracht. Dazu sprachen wir mit Dipl.-Ing. (FH) Frank Bigge, Regionalleiter der TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG.

Fast 25 Jahre klebte die sechseckige Plakette für die Abgasuntersuchung auf den vorderen Nummernschildern. Warum wurde sie nun abgeschafft?

Die Abgasuntersuchung wird nach Paragraph 47a der Straßenverkehrszulassungsordnung als „Untersuchung des Motormanagement-/Abgasreinigungssystems“ (UMA) in die Hauptuntersuchung integriert. Dadurch wird die AU-Plakette überflüssig, sodass ab 2010 keine neuen Plaketten mehr geklebt werden.

Und bei den Fällen, in denen Autofahrer über den Jahreswechsel ihren TÜV-Termin versäumt haben und ihre HU-Plaketten rückdatiert werden müssen ...

... gibt es für sie keine neue AU-Plakette. Die letzten AU-Plaketten sind grün und datieren auf das Jahr 2012. Sie wurden 2009 auf Neufahrzeuge geklebt, die sich der Hauptuntersuchung nach drei Jah-

ren zum ersten Mal unterziehen müssen. 2010 und 2011 sind die Plakettensechsecke übrigens braun beziehungsweise rosa.



Frank Bigge

Wer darf die Plaketten entfernen?

Ab dem nächsten Jahr werden abgelaufene

und somit überflüssige AU-Plaketten bei der HU von den Mobilitätsberatern bei TÜV NORD Mobilität entfernt. Damit dies nicht mit optisch unschönen Beschädigungen auf dem vorderen Fahrzeugkennzeichen einhergeht, wird eine Blankoplakette in der weißen Farbe der Trägerplatte aufgeklebt.

Gibt es Änderungen bei Zweirädern?

Bei Motorrädern ist bereits seit April 2006 die Abgasuntersuchung (hier: AUK) Bestandteil der Hauptuntersuchung und wird durch die runde TÜV-Plakette dokumentiert – und das nicht nur deshalb, weil Zweiräder nicht über ein vorderes Kennzeichen verfügen. Schließlich bedeutet die Kombination der beiden Prüfungen zur Verkehrssicherheit und zur Umweltverträglichkeit eine erhebliche Verfahrensvereinfachung.

Wie werden in Zukunft die Fahrzeuge gecheckt?

An dem Prüfverfahren für die Abgasuntersuchung ändert sich im Zusammenhang mit dem Wegfall der AU-Plakette nichts. Ob Ottomotor mit oder ohne Katalysator, ob Dieselmotor oder Motor mit elektronischer On Board Diagnose (OBD), alle müssen nachweisen, dass die Abgaswerte innerhalb der festgelegten Abgas- und Schadstoffnorm bleiben. ■



KURZINFOS

**TÜV NORD MOBILITÄT
GMBH & CO. KG**

Medeweger Straße 20
19057 Schwerin
Telefon: (0385) 4 89 10-0
Telefax: (0385) 4 89 10-30
www.tuev-nord.de

RUNDUMSERVICE

KUNDEN VERTRAUEN HDS

Gut geschulte Mitarbeiter von HDS kümmern sich um alle Arbeiten rund um Haus und Außenanlagen

Haus - kein Problem! Garten - wird gemacht! Gehwegreinigung oder Schneeberäumung - sind Spezialgebiete! ...

Die Aufzählung ließe sich endlos fortsetzen. Wo immer es Schwierigkeiten gibt können die Mitarbeiter vom HDS Haus- und Dienstlei-

stungsservice helfen.

„In punkto Hausmeisterarbeiten, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten, Kleinreparaturen oder Gartenarbeit sind meine Mitarbeiter absolute Fachleute“, meint HDS-Geschäftsführer Christian Feichtinger stolz.

So berät bei Aufträgen im Garten- und Landschaftsbau natürlich ein Gartenbauingenieur die Kunden. Dem Serviceunternehmen wird von den privaten und geschäftlichen Auftraggebern großes Vertrauen entgegengebracht.

„Das“, so Feichtinger, „ist das Ergebnis jahrelanger guter Arbeit, die wiederum auf unsere hohe Effektivität und spezielle Qualifikationen zurückzuführen sind.“

Meisterbetrieb

Dass HDS ein Meisterbetrieb des Gebäudereiniger-Handwerks ist, bürgt bei der Gebäude-, Parkett- und Pflasterreinigung oder auch der Glasreinigung natürlich für Qualität. Im Service-Unternehmen arbeiten geschulte Mitarbeiter mit diverser Spezialgerät.

Bei der momentanen Witterung ist natürlich die Schneeräumtechnik fast rund um die Uhr im Einsatz.

Christian Feichtinger fasst die Vorteile für die Kunden von HDS kurz und knapp zusammen: „Unsere Auftraggeber können sich zurücklehnen und brauchen sich um gar nichts zu kümmern. Für alle anstehenden Arbeiten haben wir die richtigen Leute.“ ■



Rund um die Immobilie bietet HDS-Chef Christian Feichtinger (r.) mit seinem Team alle Hausmeister- und Servicedienstleistungen an. Foto: Frank Düsterhöft



KURZINFOS

HDS HAUS- UND DIENSTLEISTUNGSSERVICE

Ahornstraße 10
19075 Pampow
Telefon: 03865 - 40 10
Mail: info@mopgirl.de
www.mopgirl.de



AUF DER **SUCHE** NACH ALTEN BÜCHERN

Antiquar Robert Loest hütet in seinem Laden 30 000 Werke

Robert Loest sieht nicht aus wie ein verstaubter Bücherwurm. Eher wie jemand aus den Karl May-Romanen. Ein Indianer. Ein Krieger, der fast täglich auf der Jagd ist. Dabei muss er nicht einmal vor die Haustür treten. Denn die Bücher kommen zu ihm in sein Buchantiquariat in der Körnerstraße 11 (Schelfstadt). Er kauft sie an

oder bekommt sie geschenkt. „So mancher, dem es weh tut, seine alten Schinken in den Container zu werfen, bringt sie zu mir.“ Auch Büchernachlässe darf er hin und wieder sichten. Im Laufe der Jahre sind auf diese Weise viele Werke zu allen erdenklichen Themen in seinen Regalen gelandet. Robert Loest sammelt am liebsten

ANZEIGE



Seelenschatz heißt der Buchtitel dieses dicken Wälzers aus dem Jahre 1737. „Sieht beeindruckend aus“, sagt Antiquar Robert Loest, „es ist aber nur eines von vielen religiösen Erbauungsbüchern.“

Foto: Anja Bölk

Bücher zu Spezialgebieten, egal ob Münzen, Angeln, Medizin oder Philosophie. Den größten Teil verkauft er übers Internet, manchmal bis in die USA oder Japan. „Wer heute im normalen Buchhandel einen Roman sucht, der älter als fünf, sechs Jahre ist, wird ihn kaum mehr finden“, sagt er. Deshalb spiele der Antiquarische Markt im Internet mittlerweile eine wichtige Rolle. Um nicht einsam in all seinen Büchern zu versinken, hegt der gebürtige Leipziger und gelernte Bibliothekar, der vor zehn Jahren nach Schwerin kam, ein freundschaftliches Verhältnis zu seinen Nachbarn. Viele schauen gern im Lädchen an der Ecke herein, um zu klönen oder eine Partie Schach zu spielen. Manchmal fesselt Robert Loest seine Gäste auch mit besonders alten oder edlen Büchern. „Ich staune selbst, dass 500 Jahre alte Wälzer so gut erhalten sein können“, sagt er. „Die hatten damals wunderbares Papier. Den 52-Jährigen fasziniert es, in vergangene Welten einzutauchen. Sein Hobby aber sind Bücher zu DDR-Themen. Hier hat er sich eine richtige kleine Bibliothek geschaffen, mit vielen Büchern, die in der DDR, im Westen über die DDR oder nach der Wende zu Themen wie Kunst, Politik oder Landwirtschaft geschrieben wurde. Robert Loest möchte, „dass diese Bücher nicht in Vergessenheit geraten. Sie sind nicht für den Verkauf gedacht, sondern können von Schwerinern jederzeit kostenlos ausgeliehen werden.“

6. BERUFSMESSE
im BIZ, Am Margaretenhof 18



Nicht alle können Prinzessin oder Geheimgent werden ...
Attraktive Alternativen gibt es auf unserer Berufsmesse. Wir sehen uns!

Samstag, 06.02.2010
10.00 - 13.00 Uhr

BIZ Berufs
Informations
Zentrum

IMMER DER SONNE NACH - UND MEHR

Güstrower Schüler optimieren Solarzellen

Wie kann man Solarzellen effizienter machen? Diese Frage haben sich **Eric Schätz und Clemens Schwarz aus Güstrow** gestellt. Die beiden Neuntklässler des John-Brinkmann-Gymnasiums erforschen Möglichkeiten, wie man bei heimischen Solaranla-



Eric Schätz und Clemens Schwarz wollen den Wirkungsgrad von Solarzellen optimieren.

gen auf kleiner Fläche die größte Leistung erzielt. Sie haben sich überlegt, wie man die Zellen dem Stand der Sonne nachführt, um

immer den optimalen Einfallswinkel zu haben. Auch an der Kühlung der Solarzellen arbeiten sie. Typischerweise erzeugen die Module bei steigenden Temperaturen weniger Energie. Hier sind clevere Einfälle gefragt, für die die beiden schon Lösungen erarbeitet haben. Wie genau die funktioniert, wollen die beiden Jung-Forscher beim Landeswettbewerb am 23. und 24. März in Schwerin zeigen. Dafür arbeiten sie derzeit an verschiedenen Modellen, die ihre Forschungsergebnisse darstellen. Schon im letzten Jahr präsentierten sie in Schwerin ihr Forschungsprojekt – ein sonnenbetriebenes Aquarium – und gewannen damit die Kategorie Technik bei „schüler experimentieren“.

BALD PARTYS MIT TECHNIK-DRINK

Junge Männer verbinden Spaß und Hightech

Irgendwann wurde es **Tim Meinhardt (19) und Axel Utech (18) aus Schwerin** auf ihren Partys zu bunt! „Für die vielen durstigen Leute Shakes herzustellen war einfach nur stressig“, lacht Tim. „Außerdem war der Shaker kalt, immer froren uns die Hände.“



Tim Meinhardt baute die Hardware der Cocktail-Mix-Maschine, Freund Axel programmierte sie.

Die beiden Forscher, Tim absolviert gerade ein Freiwilliges Ökologisches Jahr, Axel seinen Grundwehrdienst, begannen nach ausführlicher Recherche Anfang 2008 mit dem Bau ihrer Cocktail-Mix-Maschine. Fast jedes Wochenende sitzen die beiden Freunde am Gerät, das langsam Form annimmt. Axel programmierte die Software und Maik ist für den Bau der Hardware zuständig. Probleme bereitet zur Zeit zwar zum Beispiel noch

die Kabelschleppe, aber die beiden sind sich sicher, dass bis zum Landeswettbewerb eine Lösung gefunden worden ist. Cocktail-Mix-Maschinen gibt es zwar bereits, haben Tim und Axel herausgefunden, doch keine shaken den Becherinhalt. „Wenn unser Plexiglas verkleidetes Gerät fertig ist“, verrät Tim, „kann man hinten ein Glas hineinschieben und vorn kommt das trinkfertige Getränk inklusive Eis heraus.“

Forscher engagieren sich über die Schule hinaus

Landeswettbewerbsleiter Dr. Frank Mehlhaff über Projekte und Teilnehmerzahlen

SCHWERIN LIVE sprach mit dem Landeswettbewerbsleiter Mecklenburg-Vorpommern von „Jugend forscht“, Dr. Frank Mehlhaff.

Herr Dr. Mehlhaff, was ist Ihre Aufgabe als Wettbewerbsleiter?

Da gibt es erfreulicherweise viel zu tun. So müssen zum Beispiel die Anmeldungen aus dem Land koordiniert oder Genehmigungen von Eltern eingeholt werden.

Erfreulich: Viel zu tun!

Außerdem stehe ich im engen Mail- und Briefverkehr mit den Jugendlichen. Darin geht es oft um Fragen wie „Was muss ich bei einer Patentanmeldung beachten?“ Ich habe da schon einige Erfahrung, denn ich mache den

ehrenamtlichen Job schon im zwölften Jahr.

Wie viele junge Leute haben sich gemeldet?

In diesem Jahr haben wir 140 Teilnehmer, die 65 Projekte eingereicht haben. Darunter sind 13 Projekte in der Sparte „Schüler experimentieren“. Diese wurden von Schülern unter 15 Jahren gemeldet.

Wie sind diese Zahlen einzuordnen?

In den letzten Jahren gab es von den Teilnehmerzahlen her eine

große Streubreite. Gegenüber 2009 gibt es in diesem Jahr zwar weniger Anmeldungen, doch wir verzeichnen immerhin die zweithöchste Zahl seit Bestehen des Wettbewerbs in Mecklenburg-Vorpommern.

Welche Gründe sehen Sie für diese Schwankungen?

Das hängt meiner Meinung nach von mehreren Faktoren ab. Oftmals ist eine Wettbewerbsmeldung auch mit dem Engagement im Hintergrund - also des Betreuers oder der Schule - verbunden.

Auf „Forscherart“

Dann geht „Jugend forscht“ natürlich über den Schulalltag hinaus. Dass heißt, man muss schon auf „Forscherart“ an die

Projekte heran gehen und sich zum Beispiel auch Partner suchen. 66 Prozent der Projekte kommen aus Rostock, lediglich 15 aus Schwerin. Einer der Gründe dafür: In der Hansestadt gibt es eine große Universität und viele Unternehmen, die als Partner gewonnen werden können.

2010 typisches Jahr

Schiebt sich das Interesse der Jugend thematisch in eine bestimmte Richtung? Reichen Mädchen andere Arbeiten als Jungs ein?

Dieses Jahr ist ein typisches. Die Mädchen und jungen Frauen gehen eher in Richtung Biologie. Jungs und junge Männer wollen sich eher in der Informatik verwickeln.

ERINNERUNGEN ANS „CASINO“

Historischer Saal ist heute Teil des Seniorenzentrums in der Pfaffenstraße

Wer kennt das nicht: Da steht ein schönes Haus in der Straße, hundertmal und mehr ist man schon vorbeigegangen. Aber was verbirgt sich hinter der Fassade? Welche Geschichten stecken hinter den Mauern, wer geht hier ein und aus? Denn schließlich sind Geschichten von Häusern immer auch Geschichten von Menschen. In dieser Serie wollen wir gemeinsam mit Ihnen hinter Fassaden blicken. Heute in der Pfaffenstraße 3, wo der Casinosaal im heutigen Vitanas Seniorenzentrum so manchen Schweriner an durchtanzte Nächte erinnert.

Ach, das Casino! Zahlreiche Schweriner geraten ins Schwärmen, wenn sie an Live-Auftritte der Lieblingscombo, fröhliche Betriebsfeste und Familienfeiern und die ersten schüchternen Stolperschritte auf dem Parkett der Tanzschule denken.

„Viele unserer Bewohner und ihre Angehörigen verbinden Erinnerungen mit dem Saal der Traditionsgaststätte. Eine Bewohnerin hat hier sogar ausgeschenkt“, sagt Petra Rassau, Assistentin der Hausleitung des Vitanas Seniorenzentrums „Im Casino“. Diesen Namen trägt die Einrichtung nicht ohne Grund: Der vielen bekannte Saal hinter der denkmalgeschützten Fassade der Pfaffenstraße 3 wurde in die moderne Senioreneinrichtung integriert.

Herzstück des innerstädtischen Komplexes ist ein mit Glas überdachter Lichthof, um den sich mehrere Neubauten gruppieren. Eine Wand besteht allerdings aus Fachwerk: Es ist die Außenwand des Baudenkmals „Casino“ mit dem historischen Saal. „Sie musste jedoch neu aufgemauert werden, da die alte Substanz sehr marode war“, erklärt Petra Rassau.



Ein Stückchen altes Casino ist noch heute im Vitanas Seniorenzentrum zu sehen.

Auch im Saal gab es einige Veränderungen: So wurde der gesamte Raum „tiefer gelegt“, da sich im Zuge des Umbaus die Etagenstruktur veränderte.

Veränderungen erlebte das Haus in der Pfaffenstraße in den Jahren seines Bestehens viele. 1837 kaufte Hofzimmermeister Clewe das Grundstück, auf dem ein Jahr später das Casino im klassizistischen Stil entstand. Mitte des 19. Jahrhunderts war das Haus Treffpunkt des aufstrebenden Bürgertums. So kam hier zum Beispiel der Architekt Georg Adolph Demmler

mit Gleichgesinnten zusammen. 1848 gründete sich im Casino die erste mecklenburgische Abgeordnetenversammlung und verabschiedete eine Verfassung, die allerdings 1850 auf das Betreiben fortschrittsfeindlicher Kräfte hin wieder zurückgenommen wurde. 1883 entstand die „Kasino-Gesellschaft zur Abhaltung geselliger Zusammenkünfte“. Aus dem

schöne Säle, sehenswert das Jagdzimmer“ werden in einer Anzeige von 1911 die Vorzüge angepriesen. Zu DDR-Zeiten gehörte das „Casino“ als Konsumgaststätte der Konsumgenossenschaft. Die beiden Säle spielten im Kulturleben der Stadt immer eine große Rolle.

Seit 2006 gehört das Casino vor allem den Senioren: Das Vitanas



Fotos: Katja Haescher

Stadtarchiv hat Petra Rassau auch erfahren, dass unter diesem Dach zum Beispiel 1900 die 1. Mecklenburgische Jagd-Ausstellung stattfand, auf der ein vom Kaufmann Paschen in Kamerun erlegter Gorilla gezeigt wurde. Schon um 1900 gab es im Casino Tanzstunden, bei denen noch die Mütter über Wohlergehen und Tugend ihrer Töchter wachten. Auch die Gaststätte erfreute sich immer großer Beliebtheit. „Bürgerlich vornehmes Restaurant, gut gepflegte Biere und Weine, Vereinen und Clubs aufs Beste empfohlen,

Senioren Centrum ist ein Zuhause für ältere Menschen, die hier Zuwendung, Geselligkeit und Betreuung finden. Und übrigens: Es wird wieder getanzt. Der Saal, der als Speiseraum und für Freizeitveranstaltungen genutzt wird, steht zu bestimmten Terminen allen Schwerinern offen. Seit 2008 finden hier regelmäßig Tanznachmittage statt, die mit Livemusik und künstlerischen Einlagen längst ein Stammpublikum anziehen. ■

ANZEIGE



Dabei sein ist schön



Casino Tanz-Café
03. Februar 2010

14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Venezianischer Maskenball

Vitanas
Senioren Centrum
Im Casino
Pfaffenstraße 3
19055 Schwerin
☎ (0385) 575 66 – 0
www.vitanas.de

FELDSTADT**PERLE ZU EBENER ERDE****Gewerberaumideen/-mieter für ehemalige Gaststätte gesucht**

Vor-Ort-Termin in der Müllerstraße 21. Der 2005 fertig gestellte Neubau wurde Ende vergangenen Jahres aus einer Zwangsversteigerung durch die SWG erworben und verfügt über insgesamt 28 altengerechte Wohnungen.

Eckcafé oder Praxis?

Doch im gelb verputzten Gebäude schlummert noch eine Perle. „Wir haben mit dem Haus auch 114 Quadratmeter Gewerberaum erworben, der noch auf einen Nutzer wartet“, meint Margitta Schumann, Kaufmännischer Vorstand der SWG. In den ebenerdig zugänglichen Räumlichkeiten war noch bis vor einiger Zeit eine kleine Gaststätte eingerichtet. Die Verantwortlichen der Schweriner Wohnungsbaugenossenschaft können sich in dem attraktiven Eckhaus zum Beispiel

ein von einem sozialen Träger geführtes kleines Café oder eine medizinische Einrichtung oder Arztpraxis vorstellen. Neben der zentrumsnahen Lage punktet

gerechten Toiletten sowie einem Aufenthalts- und Sanitärbereich für Mitarbeiter oder Angestellte. Margitta Schumann: „Wer Interesse hat, kann sich gern in unserer



Das Haus Müllerstraße 21 wurde 2005 fertig gestellt. Zu ebener Erde steht attraktive Gewerbefläche zu einem moderaten Preis zur Verfügung. Links: Mobiliar und Theke sind noch zu verwenden. Fotos: Frank Düsterhöft

die Gewerbefläche zum Beispiel mit modernen und behinderten-

Geschäftsstelle melden. Wir sind für gute Ideen immer offen. ■

BEWEGUNG**„UND EINS UND ZWEI ...“****SWG-Nachbarschaftstreffs mit vielen sportlichen Aktivitäten in der Woche**

Ganz Schwerin ist voller guter Vorsätze für 2010. Mal wieder etwas für die Figur oder die Be-

weglichkeit tun steht bei Vielen ganz vorn auf der Vorhaben-Liste. Fitnessstudios bieten das Gewünschte - zu oft zünftigen Mitgliedsbeiträgen. Es geht jedoch auch anders! In den Nachbarschaftstreffs der SWG organisiert der Verein Hand in Hand - neben einem breiten kulturellen Angebot - auch regelmäßig sportliches Treiben.

So werden in den Treffs Lessingstraße, Tallinner Straße und Wuppertaler Straße Veranstaltungen zum Fit halten angeboten. In acht Sportgruppen mit Gruppenstärken von jeweils 10 bis 25 Teilnehmer/innen gehören Stuhl- und Mattengymnastik genauso zum Programm wie Kraftsport für Senioren. Zählt man das Skat spielen mit zum Sport, so gibt es einen regelmäßigen Wettkampf zwischen

den Treffs, der jährlich mit einem SWG-Wanderpokal prämiert wird. ■



Wer rastet, der rostet. Gertraude Schönbeck tut einmal in der Woche etwas für ihre Gesundheit. „In der Gruppe“, sagt sie, „macht es besonderen Spaß.“ Foto: Frank Düsterhöft



KURZINFOS

**SCHWERINER
WOHNUNGSBAU-
GENOSSENSCHAFT**
Leonhard-Frank-Straße 35
19059 Schwerin
Telefon: (0385) 74 50-0
direkt@swg-schwerin.de
www.swg-schwerin.de

++ Mietangebote ++

Tallinner Straße 22
2 RW, 3.OG, 73,29 m²
KM ca. 418 Euro,
NK ca. 120 Euro,
voll saniert,
Niedrigenergiehaus
Vollbad mit Fenster



Gadebuscher Straße 219
2 ½ RW, 2.OG, 60,93 m²
KM ca. 235 Euro
NK ca. 110 Euro
teilsaniert, Loggia



Willi-Bredel-Straße 42
2 ½ RW, 4.OG, 57,46 m²
KM ca. 293 Euro
NK ca. 100 Euro
voll saniert, Balkon



Müllerstraße 21
2 RW, EG, 54,01 m²
KM ca. 303 Euro
NK ca. 160 Euro
altengerecht mit Fahrstuhl
Dusche

SOLIDES HANDWERK

Fachkompetenz aus Pätow für alle privaten und gewerblichen Bauvorhaben

Wenn man im Schweriner Umland auf ein tolles, individuell gestaltetes Gebäude aufmerksam wird, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass es von der Baubetrieb Karl-Heinz Weißhaupt GmbH errichtet oder saniert wurde.

„Seit zwanzig Jahren sind wir in Sachen Hausbau im Dienste unserer Kunden unterwegs und haben so manche Erfahrung gesammelt“, meint Firmeninhaber Karl-Heinz Weißhaupt. So wünscht der anspruchsvolle Kunde Rundumbetreuung, Individualität, Zuverlässigkeit und vor allem natürlich ein gutes Preis-Leistungsverhältnis.

Berechtigte Wünsche, meint der Firmenchef des 13-köpfigen Teams. Deshalb hat hohe Wert-

beständigkeit durch solide Handwerksleistung zum fairen Preis bei den Pätowern absolute Priorität.

Nicht von ungefähr zählen Kunden wie die Konsumgenossenschaft zu den langjährigen Auftraggebern. Die jüngsten Projekte des Unternehmens waren die Erweiterungsbauten der Frischmärkte in Gresse und Boizenburg. Auch die Boizenburger Kita sowie das Naturerlebnisbad zählen zu den Vorzeigeobjekten.

Stolz ist Karl-Heinz Weißhaupt auf seine zuverlässigen Mitarbeiter und die tatkräftige Unterstützung der Familie. Während seine Frau sich emsig um die Büroarbeit kümmert, bringt sich Sohn Torben als gelernter Zimmermann und Bautechniker ein ... ■



Ein gutes Team: Vater, Mutter, Sohn (v.l.) - die ganze Familie bringt sich in das Bauunternehmen ein.

Foto: Marion Fischbach

Infos zu Verblendungen, Erweiterungsbauten, Aufstockungen, Neubauten, Entkernungen mit Wiederaufbau in historischer Bauweise, mediterranes Bauen, Fachwerkm- und -ausbauten erhalten Interessierte unter Tel.

(03883) 51 00 41 oder im Internet unter www.weisshauptbau.de



Vom Neubau von Ein- und Mehrfamilienhäusern bis zu Sanierungen von Fachwerkbauten reicht das vielfältige Leistungsspektrum des Baubetriebes aus Pätow.

Fotos: Baubetrieb Karl-Heinz Weißhaupt



KURZINFOS

BAUBETRIEB KARL-HEINZ WEISSHAUPT GMBH

Gartenstraße 1
19230 Pätow
Telefon: 03883 - 510041
Telefax: 03883 - 510171
www.weisshauptbau.de

ANZEIGE



Welche Rendite erzielt Ihr Dach?

• Solaranlagen von Schüco •

www.fensterbau-kuhnert.de

Fenster

Überdachung

Photovoltaik

Türen

Wintergärten

Wilhelm-Maybach-Str. 1+3 · 19061 Schwerin / Süd · Tel.: 0385/61708-30 · Fax: 0385/61708-39

Fenster · Haustüren · Vordächer · Wintergärten · Terrassendächer · Faltnanlagen · Schiebeanlagen · Solaranlagen

THEATER

NEUES „SOMMER-MODELL“

Szenischer Raum bei „Die Macht des Schicksals“ vorgestellt

Das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin präsentiert vom 25. Juni bis 1. August 2010 bei den SCHLOSSFESTSPIELEN SCHWERIN mit „Die Macht des Schicksals“ wieder eine große Oper von Giuseppe Verdi. Der Alte Garten bietet dafür einen atemberaubenden Rahmen.

Bühnenbildner Lutz Kreisel gestaltet in diesem Jahr zum achten Mal den szenischen Raum für die Schlossfestspiele. Verdis „Macht des Schicksals“ ist ein monumentales Stück.

Um dafür einen adäquaten Raum zu schaffen, wird die Sichtachse für das Publikum in diesem Sommer wieder in Richtung

zum Staatlichen Museum mit der großen Treppe und zur Landschaft mit dem See gedreht. „Bei unseren Stücken auf dem Alten Garten müssen wir meistens simultan spielen“, erklärt Kreisel. „Das bedeutet, dass es keine großen baulichen Veränderungen der Szene gibt, sondern dass alle Spielorte gleichzeitig präsent sind. Auch dafür eignet sich diese Oper besonders gut, weil so die verschiedenen Welten, die in dem Werk aufeinander prallen, auch szenisch nebeneinander

existieren.“ Die vorhandene Architektur steht in seiner Interpretation für die festgefügte Ord-



nung, von der die Welt des ersten Teils der Oper geprägt ist. Liebe, Leidenschaft und Hass leben sich dort aus. Im Gegensatz dazu zeigt

die dem See zugewandte Seite des szenischen Raums ein großes Schlachtfeld, das für die Lust am Vernichten steht und für das Leid, das der Krieg bringt. Zwischen diesen beiden Welten symbolisiert die große Treppe das Kloster und seine Welt, dem im Stück als Hort des Rückzugs und der Ruhe eine wichtige Rolle zukommt. Diese Welten werden zusammengehalten durch ein großes Kreuz, das in der christlichen Tradition für Tod und Erlösung, aber auch für Liebe steht. Die Welt des Schlachtfelds überwuchert im Laufe des Stücks durch die Macht des Schicksals den gesamten szenischen Raum.

ANZEIGE

MOREUM® - schlüsselfertig modernisieren, renovieren und umbauen mit Elbe-Haus®

Wer sein Eigenheim renovieren und energetisch auf den neuesten Stand bringen will, steht meistens vor einer kostenintensiven Aufgabe mit hohem Koordinierungsbedarf. Elbe-Haus® bietet in Kooperation mit dem MOREUM-Partnersystem schlüsselfertige Hausmodernisierung zum Festpreis. Über 10 Jahre Erfahrung von Elbe-Haus® garantieren eine fachgerechte Sanierung in allen Bereichen. „Gerade heute ist es wichtig bei Modernisierungen

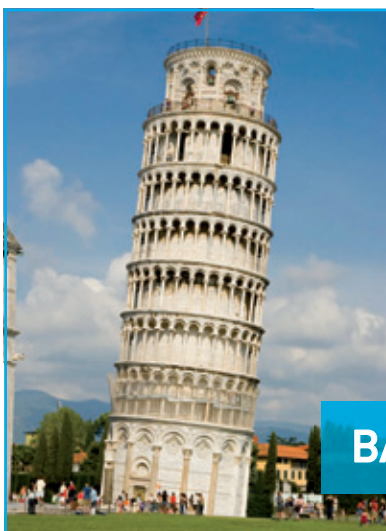
auch auf den ökologischen Faktor zu achten“, erklärt Dirk Hülsmann, Partner von Elbe-Haus® und Ansprechpartner für MOREUM. Durch eine effektive CO2 - Optimierung schlagen Sie gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe. Sie sparen nicht nur erhebliche Energiekosten ein, sondern tragen auch dazu bei, Ihre direkte Umgebung und Umwelt für Sie bereits jetzt und in Zukunft zu schützen. Durch das „Alles aus einer Hand“-Konzept

ist es mit Elbe-Haus® möglich termingerecht und zum Festpreis alle Arten der Modernisierung, Renovierung und Sanierung sowie An- und Umbauten unkompliziert durchzuführen. Bei Ihrem Projekt haben Sie nur einen Ansprech- und Gewährleistungspartner, eine garantierte Bauzeit und vor allem beste Markenqualität durch starke Industrieunternehmen, wie zum Beispiel Vaillant, Villeroy&Boch, Ytong, oder e-on. Weitere In-

formationen erhalten Sie bei: Dirk Hülsmann, MOREUM®-Partner und selbstständiger Verkaufsleiter der Elbe-Haus® GmbH am Obotritenring 143, 19053 Schwerin, 0385-477 67 24 oder unter www.elbe-haus.de.



ANZEIGE



Retter in der Not!

- Sie haben Bauprobleme?
- Sie wissen nicht weiter?
- Finanziell sieht es nicht gut aus?
- Sie brauchen einen unabhängigen Berater?

BAU-NOTRUF Tel. 03 86 1 - 30 27 90



Am Dorfplatz 18
19086 Peckatel
Telefon: (03861) 30 27 90
Telefax: (03861) 30 27 99
E-Mail: info@protera.de

www.protera.de



Kinder, aufgepasst!

Ob als Moderator von „Tabaluga tivi“ (ZDF), als Gastgeber bei „TanzAlarm“ oder seiner eigenen Sendung „Toll Tom“ (beide auf KIKa) – Tom Lehel ist immer in seinem Element. Der Kölner und mehrfache Familienvater, den viele Erwachsene auch aus der Comedy-Show „Mensch Markus“ kennen, begeistert die kleinen Zuschauer seit vielen Jahren mit seinen Späßen und seiner mitreißenden Musik.

Auch live ist Tom Lehel, der bereits mehrere CDs veröffentlicht hat, erfolgreich: Mit seinem Kinder-Comedy-Musical „Alles Paprika“ war er zwei Jahre bundesweit auf Tournee und spielte vor über 50.000 jungen Zuschauern (Eltern nicht mitgerechnet). Im Herbst 2008 folgt sein neuestes Bühnenprogramm: „Tanz den Tom“ (Arbeitstitel). Eine Kinder-Comedy-Show mit vielen Liedern und jeder Menge Situationskomik. Tom Lehel entführt die Besucher in verschiedene Welten und erlebt mit ihnen zusammen unglaubliche Abenteuer, bei denen es natürlich viel zu Lachen gibt. Für Tom Lehel, der selbst drei Kinder hat, ist das Lachen der Zuschauer denn auch der größte Lohn: „Wenn ich als Künstler in glückliche Kindergesichter schauen darf, bin ich auch zufrieden.“

Am Sonntag, den 11. April 2010 um 16 Uhr präsentiert das Capitol Tom Lehel.

ARIWIEDÄTSCHI

Maddin Schneider behandelt die existenziellen Probleme des Lebens

Er gibt sich gern als Womanizer und als „Schnegeg-schäger“ („Schneckenchecker“): Comedian Maddin Schneider. In seinem brandneuen Bühnenprogramm „Ariwiedätschi“ behandelt der gebürtige Hesse

(„Schillerstraße“, „Genial daneben“) wieder die existenzielle Probleme des Lebens; verpackt in wahnwitzige Alltagsgeschichten und erzählt aus dem Blickwinkel einer einfachen Seele, die doch nur eines sucht: die wahre Liebe. So beschäftigt ihn diesmal die Trennung von der Frau seines Lebens, für die er wohl einfach zu nett war. Denn Frauen wollen seiner Meinung nach doch lieber „Aaschlöcher!“. Aber Maddin wäre nicht Maddin, wenn er nicht mit verschiedenen, teilweise absurden Maßnahmen und Strategien diese Krise zu bewältigen versucht. Dabei strotzt er nur so vor Selbstbewusstsein. In seiner berühmtdedächtigen Art schildert er seine ganz eigene Sicht zum Thema Beziehung.

Angst vor Hummerscheren

Ganz nebenbei berichtet er noch von Katastrophen im Haushalt, der Angst vor Hummerscheren und Hoffnung auf ein besseres Leben nach der Wiedergeburt. Ein Zeichen für seine positive Grundeinstellung ist die Musik. Mit den musikalischen Zwischenstücken unter der Begleitung von Keyboarder Jochen, den er aus einem Altenheim gerettet hat, begeistert er das Publikum. Die Zuschauer erkennen wieder einmal lachend sich selbst – in Maddins grotesken Schilderungen spiegeln sich eigene Ängste und Macken. Gerade, wenn der hessische Komiker versucht, den Coolen herauszukehren. Aber Maddin gibt menschliche Schwächen nicht einfach der Lächerlichkeit preis. Seine warme, direkte Art erzeugt Verständnis für unsere kleinen Unvollkommenheiten. Und wenn man erst einmal über die eigenen Fehler lachen kann, ist der Schritt zur Besserung schon getan...

Am Samstag, den 27. März 2010 um 20 Uhr präsentiert das Capitol Womanizer Maddin Schneider live mit „Ariwiedätschi“.

Infos und Termine auch unter www.maddin.de



SCHWUNG DURCH AOK-TIPPS

AOK-Gesundheitsangebote helfen beim Abnehmen/Besser als Radikaldiäten: Fettarmes Essen und Sport

Runter mit den Kilos – das nehmen sich viele Menschen im neuen Jahr vor. Doch wie schafft man es, ohne zu hungern?

„Radikale Diäten helfen nicht. Besser ist es, seine Ernährung langfristig umzustellen und sich mehr zu bewegen“, empfehlen die AOK-Gesundheitsberaterinnen Gabriela Lengning und Karen Kinsel. „Schlank in zehn Tagen“ oder „Speck weg mit Ananas“ - die meisten Diäten halten nicht, was sie versprechen. Der Körper wehrt sich gegen Magerkost und Mini-Portionen. In Hungerphasen baut er Muskeln ab und schaltet den Stoffwechsel auf Sparflamme. Und wer nach der Diät wie vorher isst, legt sofort wieder zu. „Verzichten Sie auf Fertiggerichte und essen Sie sich an Obst, Gemüse und Vollkornprodukten satt. So purzeln die Pfunde langsamer, aber Sie können Ihr Gewicht langfristig halten“, sagt Gabriela Lengning.

Fünf Mal am Tag Obst und Gemüse: Sie sind kalorienarm und liefern wertvolle Vitamine, Mi-

kornprodukte. Sie enthalten viele unverdauliche Faserstoffe, die die Darmtätigkeit anregen und länger

men. Fleisch liefert zwar hochwertiges Eiweiß und Eisen, enthält aber oft auch reichlich Fett. Statt Butter oder Margarine auch mal Quark als Brotaufstrich verwenden.



Abnehmen mit Genuss: Das AOK-Programm setzt auf langfristige Ernährungsumstellung. Mehr Infos zu allen Gesundheitskursen unter www.aok.de/mv oder bei der AOK in Schwerin.

Foto: AOK

neralien und Ballaststoffe. Gut sättigen. Zwei Mal in der Woche sollte Fisch auf den Tisch kom-

Ausdauer trainieren

Wer regelmäßig Sport treibt, tut etwas für seine Gesundheit und verbrennt gleichzeitig Fett. Gut geeignet sind nach Meinung von Bewegungsexpertin Karen Kinsel Ausdauersportarten wie Joggen, Walken, Schwimmen oder Radfahren. „Mit den AOK-Gesundheitskursen zur Ernährung, Bewegung und Entspannung erhält man den richtigen Kick.“ Eine optimale Wintersportart ist Nordic Walking - dabei wird der Oberkörper gleich mittrainiert.

Individuelle Trainingsprogramme und noch mehr Tipps zum Fitbleiben findet man unter www.aok.de/laufend-in-form. ■

BIS ZU 600 EURO SPAREN

AOK-Versicherte können sich jetzt ihr maßgeschneidertes Leistungs- und Bonuspaket zusammenstellen

Wer verantwortungsvoll mit seiner Gesundheit umgeht, kann sich freuen: Die AOK MV startet mit einem Komplett-Angebot individuell gestaltbarer Wahltarife ins neue Jahr. „So kann man beispielsweise mit dem Selbstbehalttarif zwischen 50 und 600 Euro pro Jahr sparen“ erläutert Silvia Seelig, Unternehmensbereichsleiterin Markt.

AOK-Bonuswahltarif

Dies setzt voraus, dass keine Behandlungskosten beim Arzt anfallen, die eine Arzneiverordnung oder Krankenhauskosten mit sich ziehen. Gut zu wissen: Arztbesuche ohne Rezept, Früherkennungsuntersuchungen und Leistungen rund um die Schwangerschaft werden nicht angerechnet. „Sämtliche Behandlungen der mitversicherten Familienangehörigen wirken sich ebenfalls

nicht auf den Bonus aus“, ergänzt Silvia Seelig. Der AOK-Bonuswahltarif, den inzwischen mehr als 16.000 Versicherte nutzen, belohnt gesundheitsbewusstes Verhalten: Mit bis zu 300 Euro pro Jahr zahlen sich regelmäßige Vorsorge und Fitness für den einzelnen aus. Damit nicht genug. Jeder Versicherte, so Seelig, kann die gesetzlichen Leistungen durch eine zusätzliche Absicherung sinnvoll ergänzen und im Krankheitsfall Geld sparen. Vom Auslandstarif bis zum Zahnersatztarif kann sich jeder selbst entscheiden, welcher Tarif für ihn in Frage kommt. Mit dem Wahltarif Zahnersatz genießen AOK-Kunden einen komfortablen Extraschutz zu einem geringen Monatsbeitrag. Die Höhe der möglichen Kostenerstattung steigt Jahr für Jahr – Voraussetzung ist regelmäßige Vorsorge. Neben dem bewährten Krankenversicherungsschutz in Deutsch-

land und Europa bietet die AOK Mecklenburg-Vorpommern ihren Versicherten jetzt auch weltweiten Schutz für den Urlaub an - mit dem innovativen Wahltarif Ausland. „Bei Urlaubsreisen“, sagt Silvia Seelig, „erstatten wir die Kosten im Krankheitsfall für einen Zeitraum von bis zu sechs Wochen.“

Interessenten können sich über die Wahltarife bei der AOK in Schwerin beraten lassen. Weitere Infos auch unter www.aok.de/mv. ■



KURZINFOS

AOK IN SCHWERIN
Schwerin-Mitte
Goethestraße 105
19053 Schwerin

Schwerin/ Großer Dreesch
Am Grünen Tal 50
19063 Schwerin

PER MAIL:
service@mv.aok.de

PER TELEFON
Rund um die Uhr am AOK-Service-Telefon für Privatkunden 01802 590 590 -0* sowie an der Servicehotline für Arbeitgeber 01802 590 590 -1818*

(* 6 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk: abweichende Tarife)

FROSTIGER WINTER IN DER STADT

Der telefonierende Schneemann aus Schwerin (links unten) dürfte mittlerweile weltbekannt sein. Er symbolisiert die lang anhaltende „Eiszeit“ in der Landeshauptstadt. Die Kinder freuen sich über den Schneereichtum, der ihnen auch einen Tag schulfrei sicherte. Die Autofahrer im Berufsverkehr sind über Frau Holles Segen nicht so erbaut.

Egal - wann hatten wir das letzte Mal so einen Winter? Spätestens im Sommer, bei Temperaturen jenseits der 30-Grad-Marke, wird man sich gern an die kalten Tage erinnern ...



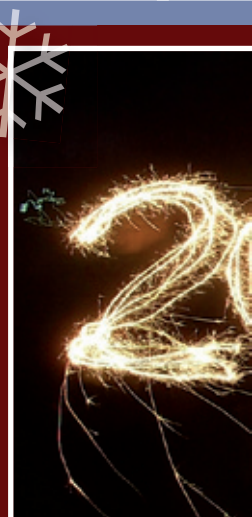
ES GEHT AUCH ANDERS: ZAUBERSTAB ÜBERGEBEN

Er wurde als Chef, Freund und Partner verabschiedet - Günter Liebers wurde nach achtzehn Jahren als Geschäftsführer der Dreescher Werkstätten auf einer großen Festveranstaltung feierlich verabschiedet.

Als „schöne Lebenszeit“ bezeichnete Liebers seine Jahre in dieser leitenden Funktion. Nun will er sich neuen Herausforderungen widmen. Er dankte allen Mitarbeitern, die täglich nach dem Motto der Dreescher Werkstätten „Es geht auch anders“ arbeiten. Günter Liebers überreichte seinem Nachfolger Ralf Niederreiter einen Staffelstab in Form eines bunten Zauberstabes. Was wohl dahinter steckt?



Fotos: Luise Kolpin



NEUES JAHR

Das Jahr 2010 war geradezu ein Feuerwerk an guten Nachrichten. Ein Stadtfomagazin voller Natur und Kultur. Wir wünschen Ihnen ein...



Foto: Renner Cordes

Foto: Jan Brüggemann

IHR MIT LEUCHTKRAFT

... wenige Sekunden jung und schon zeigten kreative ...
 ... in ihnen steckt (siehe Foto).
 ... Ideen und bunten Themen will SCHWERIN LIVE
 ... mit steigen lassen. Im 3. Jahr seines Bestehens wird Ihr
 ... rhin eine Stadt zeigen, in der man gut leben kann, die
 ... und natürlich liebenswerter Menschen ist.
 ... ein glückliches und gesundes neues Jahr!
 Ihr SCHWERIN LIVE-Team

KÖPFE AUS SCHWERIN

„ICH FREUE MICH AUF DEN SOMMER“

Soldaten werden dort eingesetzt, wo sie gebraucht werden. Wie kamen Sie nach Schwerin?

Sie werden staunen: ich bin hier geboren! Nach meiner Schulzeit habe ich die Bundeswehr für mich entdeckt. Einer Ausbildung folgte in Köln meine Tätigkeit im Bereich des Personalwesens. Ich wurde vom Unteroffizier zum Feldwebel befördert. Dann entschied ich mich für die Offizierslaufbahn und kam nach erneuter Qualifizierung nach Leipzig. Dort war ich Personaloffizier in einem Fernmeldebataillon. Mit diesem war ich 2004 sechs Monate im Kosovo eingesetzt. Von dort brachte ich Erfahrungen mit, die ich nicht mehr aus meinem Leben streichen kann und will.

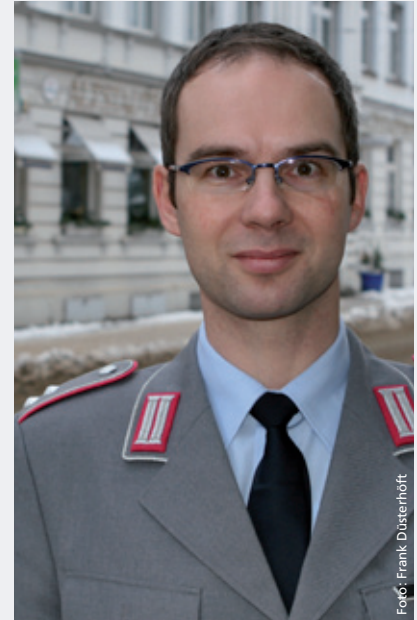


Foto: Frank Düsterhöft

Marco Otto, 37
Oberleutnant der Bundeswehr
Wehrdienstberater

verheiratet
 ein Sohn

Was haben Sie nun in Schwerin für Aufgaben?

Seit 2006 bin ich in meiner Heimatstadt als Wehrdienstberatungs-Offizier unterwegs. Zu meinem Arbeitsspektrum gehört zum Beispiel die Informationsarbeit zur breiten Palette an Möglichkeiten von beruflicher Ausbildung oder Studium in der Bundeswehr an den allgemein- und berufsbildenden Schulen.

Wie werden Sie in der Stadt akzeptiert?

Ich komme nicht nur in Schwerin viel herum. In meinen Zuständigkeitsbereich fallen auch die Bereiche Westmecklenburg und südliches Schleswig-Holstein/Lübeck. Wenn man den jungen Menschen eine persönliche Perspektive und Zukunftsmöglichkeiten aufzeigt, schafft das Akzeptanz.

*„Schwerin ist für mich ...
 ... ein Ort, an den ich immer
 zurückkommen kann.“*

Wie machen sich die Frauen in der Bundeswehr?

Sie stehen ihre Frau! Auch in Schwerin. Mittlerweile gibt es 17.000 Soldatinnen in der Bundeswehr.

Wer waren in Ihrer Kindheit die Guten: Cowboys oder Indianer?

Das kann ich gar nicht so genau sagen. Meine Mutter meint, dass ich Konflikte immer mit einem Lächeln begonnen habe. Da muss ich wohl schon früher der eher diplomatische Typ gewesen sein ...

Was machen Sie außerhalb der Dienstzeit?

Da versuche ich mich als „Neu-Schweriner“ wieder so ein bisschen dem Wasser zu nähern. Mit meinem Pirat „Emma“ schippere ich über die Seen. Mein Boot wurde 1955 gebaut, so dass es auch viel Pflege benötigt. Ich freue mich schon auf den Sommer, denn da kann ich endlich mein Söhnchen mit aufs Wasser nehmen. ■

IMPRESSUM

SCHWERIN LIVE

REDAKTION

Frank Dusterhöft (V.i.S.d.P.)
Wismarsche Straße 170
19053 Schwerin
Tel.: 0385 - 6 38 32 81
Fax: 0385 - 6 38 32 89
redaktion@sn-live.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe:
Katja Haescher, Anja Bölick, Weike
Helene Bandlow, Rainer Cordes

Titelfoto:
Rainer Cordes

ANZEIGEN

Sabine Neubauer
Tel. 0385 - 6 38 32 70
Fax 0385 - 6 38 32 89
Mobil 0170 - 33 59 500
anzeigen@sn-live.de

OBJEKTLEITUNG
Bettina Schlick

GESAMTHERSTELLUNG

büro v.i.p.
Wismarsche Straße 170
19053 Schwerin
Tel.: 0385 - 6 38 32 70
Fax: 0385 - 6 38 32 79

HERAUSGEBER

Kreativlabor GmbH
Geschäftsführung: André Harder
Wismarsche Straße 170
19053 Schwerin


ERSCHEINUNGSWEISE
monatlich

AUFLAGE
70.000 Exemplare

VERTEILUNG

Kostenlos in alle erreichbaren
Haushalte in Schwerin und
Umgebung - MZV Schwerin

Nachdruck, auch nur auszugsweise, ist nur mit
Genehmigung (schriftlich) des Verlages gestattet.
Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos, Bücher,
Zeichnungen oder sonstige Unterlagen übernimmt
der Verlag keine Gewähr. Für die Inhalte der
gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die
Unternehmen selbst verantwortlich, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Fotos, Anzeigen, Redaktion
und PR die der Verlag erstellt hat, dürfen nicht
anderweitig genutzt werden.

Werkzeug zum Graben	Roman v. Defoe 'Robinson ...'	Jazzstil (heiß)	Anfälle von Atemnot	Vorname der Lemper	Boxhieb	1	Unfug, Spaß	Speisenbeilage	über längere Zeit bestehen	englisches Fürwort: sie	Rufname d. 'Hair'-Sängerin Kramer
Hafenstadt an der Ostsee	9		5		populär	baumgesäumte Straße	Scherz, Witz	ein Bindewort	große Eule		Kreatur, Organismus
Mönchsgewand mit Kapuze		Rockgruppe (Kw.)	älteste lat. Bibelübersetzung		8	Aus-schneidewerkzeug			Hunnenkönig (5. Jh.)	deutsche Vorsilbe	
Türke			11								
griechischer Buchstabe				Lehre vom Frieden		 <p>Gewinnen Sie eine von drei Mumpitz-Eintrittskarten (für je 4 Personen)</p>		Gardine		spanischer Ausruf	
altromische Silbermünze	Globus		von hier an					italienischer Artikel			10
Weinstock			4					Trauben-ernte			
Initialen Schönherr				Sanft-heit	Unter-kunft	über-dachte Terrasse		chem. Zeichen für Neon		Stadt-teil von Berlin	
akustische Kunst		kleinste sieben-stellige Zahl				boshaft			Tropen-strauch		2
landwirt-schaftl. Tätig-keit		italie-nische Tonsilbe		chine-sische Kaiser-dynastie	Abk. der Einheit Morgen			Sternen-katalog (Abk.)			Skat-aus-druck
räum-liche Ausdeh-nung	6				3		Zier-strauch		Ort im Huns-rück		7

Postkarte (Adresse und Telefonnummer nicht vergessen!) mit dem Lösungswort bis zum **12. Februar 2010** an: SCHWERIN LIVE, Wismarsche Straße 170, 19053 Schwerin

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

ANZEIGE



Indoor-Spielpark MUMPI TZ
Spiel, Sport & Spaß in Wismar-Dammhusen
www.mumpitz-wismar.de
Langeweile war gestern...
Mo.-Fr. 13-19 Uhr · Sa., So., Feiertage + Ferien 10-19 Uhr
An der Westtangente 12 · 23966 Wismar · Telefon: 03841 22 96 67

Familienland HV
Geprüfte Qualität
zertifiziert bis 2011
Indoor-Spielpark Mumpitz

SIMPLY CLEVER



Der neue **Škoda**Superb Combi

SEINE GRÖSSE WIRD SIE BEGEISTERN!

Ab sofort bei uns!



Ausstattung modellabhängig bzw. optional.

Der neue **Škoda**Superb Combi. Erleben Sie wahre Größe und gönnen Sie sich dieses Mehr an Platz und Komfort: z. B. mit seinem Ladevolumen von bis zu 1.835 l und optionaler elektrischer Heckklappe wird das Be- und Entladen zum kurzen Vergnügen. Entdecken Sie seine Qualitäten - ab sofort bei uns im Autohaus.



TRAVAG
SCHWERIN

Bremsweg 1, 19057 Schwerin

Tel: (03 85) 4 80 30, Fax: (03 85) 4 80 31 29

info@travag-schwerin.de, www.schwerin.skoda-auto.de



Ab in den Eis-Dschungel!
Bestaunen Sie auf 2000qm eine
atemberaubende Eislandschaft!

ZEISZEIT

BIS 28.02.10

GUTSCHEIN
für 1 Kinderpunsch
oder 1 Glühwein

Einlösbar nur im Dschungel-Café in der
Eiszeit. Gültig pro Tag/Person bis zum
28.02.2010. Nicht kombinierbar. S.L.

inkl. Eislaufbahn
mit **gratis**
Schlittschuh-
Verleih!



Rövershagen bei Rostock
BAUERNMARKT.DE



von SN nur
45 min.